

trauner

ANSFELDEN | HÖRSCHING | KEMATEN A.D. KREMS | NEUHOFEN | PASCHING | PIBERBACH | PUCKING | ST. MARIEN | TRAUN



Foto: privat

“Österreicherin des Jahres 2025”

Die gebürtige Traunerin und Ägyptologin Dr. Irene Forstner-Müller im großen Interview

Trauner Kirtag öffnet seine Pforten

Die Gäste erwartet buntes Kirtags-treiben, zahlreiche Fahrgeschäfte und kulinarische Leckerbissen

Frauen im Fokus beim BILLA Bandenzauber

Das Sportzentrum Traun stand ganz im Zeichen des Mädchen- und Frauenfußballs

MAHRINGER

GEHÖRT
GESEHEN

TRAUN . 07229 73412

Die VIELFALT
des Wohnens

SCHAURAUM:

Traun, Bahnhofstr. 34
Mo-Do 08:00 - 17:30 Uhr
Freitag 08:00 - 15:00 Uhr

T 07229 73 024 - office@gschiel.at - www.gschiel.at

GSCHIEL
DIE AUSSTATTER

Inhalt

Sardische Esskultur bei La Pizzetta



Baustart für die VS Langholzfeld



Vereinsportrait on Ice



Weitere Themen:

Erste Trauner Charity Gala | 5
Mehr Sicherheit für Schulkinder | 9
Weihnachtlicher Rückblick | 14-15
Caritas Energiesparberatung | 23
Freiwilliges Sozialjahr | 26

Impressum

Herausgeber: Stadtmaking Traun GmbH
Heinrich-Gruber-Straße 5, 4050 Traun
Tel. 0 72 29 / 23 828

Grundlegende Richtung: Gratiszeitung zur
Förderung der regionalen Wirtschaft im Bezirk
Linz Land

Anzeigen: Daniela Krebelder, Tel. 07229 23 828-10,
krebelder@stadtmaking-traun.at

Redaktion: Miriam Pesendorfer-Kané,
Daniela Krebelder, office@stadtmaking-traun.at

Grafik: Stadtmaking Traun,
grafik@stadtmaking-traun.at

Druck: Walstead Leykam Druck GmbH & Co KG
Auflage: 23.000 Exemplare

produziert gemäß Richtlinie Uz24
des Österreichischen Umwelt-
zeichens, Let's Print Holding AG,
UW-Nr. 808



„Eine Mumie müsste ich jetzt nicht unbedingt ausgraben“

Hierbei handelt es sich um Worte, die man definitiv nicht von einer Archäologin erwarten würde. Dr. Irene Forstner-Müller, Leiterin der Außenstelle Kairo des Österreichischen Archäologischen Instituts an der Österreichischen Akademie der Wissenschaft, wurde im letzten Jahr als Österreicherin des Jahres 2025, in der Kategorie „Erfolg International“ ausgezeichnet.

Die gebürtige Traunerin nahm sich bei einem Besuch in ihrer Heimatstadt Zeit, mit dem TRAUNER über ihre Arbeit zu reden.

Frau Forstner-Müller, es freut uns sehr, dass wir heute mit Ihnen sprechen können. Was hat Sie als junge Person aus Traun zur Ägyptologie und Archäologie geführt?

Ich war definitiv keine Frühberufene, die schon in der Volksschule wusste, dass sie das machen möchte. Ich habe mich dafür interessiert, aber die Faszination ist während dem Studium in Wien definitiv stark gewachsen. Besonders der internationale Aspekt hat mich dabei begeistert.

Mittlerweile leben Sie in Kairo. Fiel Ihnen die Entscheidung, nach Ägypten zu ziehen, leicht?

Ja, eigentlich schon und das hat mehrere Gründe: Zum einen gab es da-

„

Das Erste, was ich nach meiner Ankunft mache, ist ein Leberkässemmerl zu essen.

Dr. Irene Forstner-Müller

mals nicht so viele Stellenangebote für Ägyptolog:innen. Da war ganz klar, dass Kairo mehr als ideal ist, schließlich ist man direkt an der Quelle. Nichtsdestotrotz war es eine Umstellung, doch zu meinem Vorteil war ich als Studentin schon mal dort. Die Sprache, Arabisch, spreche ich natürlich auch. Anfangs hatte ich Sorge, Freunde in Österreich zu verlieren. Diese hat sich aber, zum Glück, nicht bewahrt. Eher das Gegenteil war der Fall, viele meiner Freund:innenschaften sind intensiver geworden. Mittlerweile lebe ich seit über 23 Jahren in Kairo und habe mir dementsprechend auch ein Leben dort aufgebaut. Trotzdem freue ich mich immer wieder in Österreich zu sein – in Traun bin ich ungefähr zwei Mal im Jahr. Das Erste, was ich nach meiner Ankunft mache, ist ein Leberkässemmerl zu essen (lacht). Das fehlt mir in Ägypten schon. Nein, natürlich bin ich auch hier, um Familie und Freund:innen einen Besuch abzustatten. In der Pension möchte ich mit meinem Mann, der auch Archäologe ist, wieder zurück nach Österreich ziehen.



Ausgrabungen in Kom Ombo: eine Stadt, die seit 2500 vor Christus besiedelt ist

Wie würden Sie ihr Arbeitsausmaß einschätzen beziehungsweise ist dies bei Ihrem Job überhaupt möglich?

In der Wissenschaft ist so eine Einschätzung immer schwierig, das ist kein 9-5 Job. Das Stundenausmaß ist sehr variabel – bei Grabungen fangen wir um 7:00 Uhr an und arbeiten bis 16:00 Uhr. Insbesondere die Archivarbeiten sind sehr zeitintensiv. Heutzutage passiert aber auch sehr viel digital, wir arbeiten viel mit Computermodellen und Datenbanken. Dank meiner Leidenschaft stört mich die ein oder andere Überstunde aber auch nicht. Das Schöne an meinem Job ist, dass ich so ziemlich alles frei gestalten kann, je nach Budget natürlich. Finanzen sind schon ein großes Thema, da die Wissenschafts- und Forschungsfinanzierung definitiv rückläufig ist.

Welche Ihrer Entdeckungen fanden Sie persönlich am aufregendsten?

Da muss ich gleich an zwei große Projekte denken. In Kom Ombo gibt es eine Stadt, die seit 2500 vor Christus besiedelt ist. In ihr befinden sich riesige Verwaltungszentren und Speichernlagen, wobei letztere vor allem für die Herstellung von Brot und Bier, den Grundnahrungsmitteln des alten Ägyptens, gebaut worden sind. Das zweite Projekt läuft schon seit über 60 Jahren und befindet sich in der Nähe des Suezkanals, in Tell el-Dab'a. Dort wurde ein etwa 3500 Jahre alter Palast entdeckt.

Was sind Ihre Forschungsschwerpunkte?

Mit Ägyptologie assoziiert man meistens Gold oder prunkvolle Masken. Viele denken sicherlich sofort an jene von Tutanchamun, aber mich interessiert vor allem, wie die Leute gelebt haben. Wie ihre Ernährung ausgesehen hat, woran sie gestorben sind oder welchem architektonischen Bau die Städte folgen. Darüber hinaus finde ich es extrem spannend, welche Kontakte die Städte untereinander gepflegt haben. Münzt man das ganze auf Traun um, würde man sich die Verbindungen zu Linz oder auch Wien ansehen und schauen, welche Kontakte es da gab. An Mumien und Gräber bin ich nicht großartig interessiert, eine Mumie müsste ich demnach jetzt nicht unbedingt ausgraben.



Die Ägyptologin lebt seit 23 Jahren in Kairo, zweimal im Jahr besucht sie ihre Familie und Freund:innen in Traun.



Dr. Irene Forstner-Müller, Ägyptologin und „Österreicherin des Jahres 2025“, nahm sich in ihrem Heimaturlaub Zeit für ein Interview mit Andreas Protil.

Fotos: StaMa, privat

Natürlich freue ich mich und viele andere auch mit mir. Außerdem ist es auch gut für die Sichtbarkeit unserer Forschung.

Welche Bedeutung haben Preise, wie jener der Austria 25 als Österreicherin des Jahres 2025 der Kategorie „Erfolg International“ für Sie?

Natürlich freue ich mich und viele andere auch mit mir. Außerdem ist es auch gut für die Sichtbarkeit unserer Forschung.

Was würden Sie jungen Menschen, die gerne wissenschaftlich arbeiten möchten, mitgeben?

Auf jeden Fall nicht entmutigen lassen! Gebt nicht auf und macht nichts, was euch unglücklich macht. Lebensglück hat einen sehr hohen Stellenwert. Was bringt einem das Geld, wenn man im Endeffekt frustriert ist? Meiner Meinung nach ist es wichtig, dass wir uns in Themen einlesen und uns wirklich damit beschäftigen. Oftmals bin ich mit einer gewissen Oberflächlichkeit konfrontiert,

”

Gebt nicht auf und macht nichts, was euch unglücklich macht. Lebensglück hat einen sehr hohen Stellenwert.

die ich in vielen Teilen der Gesellschaft wahrnehme. Fachpersonen gibt es nicht ohne Grund und selbigen sollte auch vertraut werden.

Um relevant zu bleiben, sollte sich die Wissenschaft Ihrer Meinung nach also verändern?

Ja, besonders in Bezug auf die Oberflächlichkeit, welche in der Wissenschaft durchaus vertreten ist. Ich habe vor allem in den Geisteswissenschaften den Eindruck, dass da vieles in Richtung Oberflächlichkeit geht. Aber natürlich sind wir nicht alle so.

Was machen Sie, wenn Sie nicht Grabungsarbeiten oder Forschung betreiben?

Verwalten (lacht), naja Spaß beiseite. Privat lese ich gerne, schaue ich gerne Serien und mache Pilates. Die Bewegung und der Fakt, dass ich mich für eine Stunde mal auf etwas anderes konzentrieren kann, ist mehr als gesund. Außerdem koche ich gerne.

Wir danken für das Gespräch!

10 % mehr für Ihr Geld in Traun

Wöchentlich sparen mit dem Traun Gutschein

Der Traun Gutschein verbindet Einkauf und Förderung in einem System. Mehr als 40 Betriebe in ganz Traun nehmen daran teil. Die Stadt Traun unterstützt jede Aufladung mit 10 %. Wer 100 Euro auflädt, bezahlt nur 90 Euro. So bleibt bei jedem Einkauf mehr im Börserl und gleichzeitig stärkt jeder Einkauf die lokale Wirtschaft.

Unkompliziert und ohne persönliche Daten

Der Zugang funktioniert einfach. Jede Privatperson kann sich die kostenlose Gutscheinkarte direkt im Büro des Stadtmarketings holen. Die Karte lässt sich beliebig oft verwenden und immer wieder neu aufladen.

Dafür müssen keine persönlichen Daten angegeben werden. Es erfolgt keine Registrierung und auch der Wohnort spielt keine Rolle. So können auch Besucher:innen aus umliegenden Gemeinden den Traun Gutschein nutzen und von der Förderung profitieren.

Pro Woche kann jede anwesende Person bis zu 100 Euro auf die Karte laden lassen. Durch den Zuschuss der Stadt können Kund:innen bis zu 10 Euro pro Woche sparen.

Fair geregelt für alle

Die Gutscheinkarten sind nicht personalisiert. Daher erfolgt die Aufladung immer pro anwesender Person vor Ort. Jede Person kann ihre Karte

mit bis zu 100 Euro pro Woche aufladen lassen. Diese Regelung sorgt für Transparenz und stellt sicher, dass die Förderung gerecht verteilt wird.

Gemeinsam Traun stärken

Mit jedem Einsatz des Traun Gutscheins unterstützen Kund:innen direkt die Betriebe in Traun. Das Geld bleibt in der Stadt, sichert Arbeitsplätze und stärkt die regionale Vielfalt. Gleichzeitig sparen Käufer:innen Woche für Woche.

Der Traun Gutschein macht es leicht, bewusst regional einzukaufen und dabei selbst zu profitieren. Wer regelmäßig einkauft, nutzt das System Woche für Woche und holt sich das Plus zurück.



Foto: StaMa

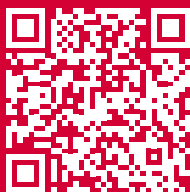
Kontakt

Stadtmarketing Traun

Heinrich Gruber-Str. 5
4050 Traun
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8 – 12 Uhr
Di. und Do. 13 – 17 Uhr

Einkaufen, Kulinarik,
Kultur und vieles mehr...

**QR-Code scannen und
unsere Partnerbetriebe
erkunden!**



4 SCHRITTE um 10% mit dem Traun Gutschein zu sparen

SCHRITT 1

**Kommen Sie zu uns ins
Stadtmarketing Traun.**

Heinrich-Gruber-Straße 5, 4050 Traun



SCHRITT 2

**Laden Sie einen beliebigen
Betrag auf - bis zu 100 Euro pro
Person und Woche.**



**Bezahlen Sie bar oder mit
Karte und sparen Sie sofort
10 % beim Aufladen.**

SCHRITT 3

SCHRITT 4

Sie können sofort mit Ihrem
Traun Gutschein **bei unseren
Partnerbetrieben einkaufen.**

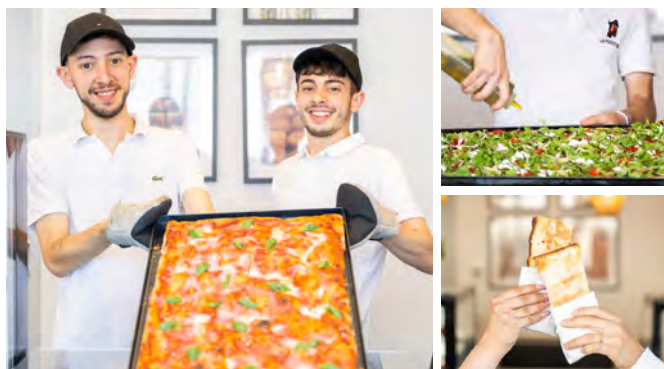


Pizza aus Sardinien bei La Pizzetta

Seit Ende Jänner zieht ein neuer Pizzaduft über den Trauner Hauptplatz. La Pizzetta bringt Pizza aus Sardinien nach Traun und setzt dabei auf ein Konzept, das sofort auffällt. Emanuele und Matteo, zwei Brüder aus Sardinien, denken Pizza neu und bleiben dabei ihrer Herkunft treu.

Wer an Pizza denkt, stellt sich meist eine runde Form vor. Bei La Pizzetta bekommt man allerdings nur eckige Stücke. Die quadratischen Pizzecken eignen sich perfekt für den schnellen Hunger oder die Mittagspause. Hochwertiger Käse, Fleisch, Wurst und Mehl aus Italien, teilweise direkt aus Sardinien, sorgen für authentischen Geschmack.

Fotos: La Pizzetta



Die Brüder Emanuele und Matteo bieten Pizza, Antipasti & Co. mit hochwertigen Zutaten aus der Region und direkt aus Italien.

kal lädt aber nicht nur zum schnellen Imbiss ein, sondern auch zum Verweilen und Genießen vor Ort in entspannter Atmosphäre.

Die Öffnungszeiten können noch gelegentlich variieren. Aktuell öffnet La Pizzetta aber täglich von 11 bis 21 Uhr. Ein Besuch lohnt sich für alle, die italienische Küche abseits klassischer Wege und authentisch entdecken möchten.

Snacks, Antipasti und Pizza to-go

Das Angebot bei La Pizzetta reicht über einzelne Pizzecken hinaus. Antipasti Teller, kleine Snacks und verschiedene Pizzavarianten laden

zum Kosten ein. Besonders spannend: Klapppizza. Ein spezieller Teig macht sie handlich und ideal zum Mitnehmen. La Pizzetta orientiert sich damit an einer Esskultur, die in Sardinien fest verankert ist.

Mit viel Engagement und Liebe renovierten die beiden Brüder das Lokal selbst. Beide leben in Traun, daher fiel auch die Entscheidung für den Standort bewusst auf den Hauptplatz. Das Lo-

Kontakt

La Pizzetta
Hauptplatz 10
4050 Traun
Tel. 0664 1887340

Charity Gala 2026

Freiheit beginnt dort, wo Hindernisse enden

Am 27. Juni öffnet die Spinnerei Traun um 19 Uhr ihre Türen für eine Charity Gala, die weit über einen festlichen Abend hinausgeht. Der Rotary Club, das Rote Kreuz und die Stadt Traun laden zu einem Event ein, in dem der Gedanke der Inklusion im Vordergrund steht. Die Erlöse fließen in den Bau eines barrierefreien Badelifts am Oedtersee und ermöglichen damit auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen einen selbstbestimmten und sicheren Zugang zum Badevergnügen.

Ein gemeinsamer Abend, um Barrieren abzubauen

Einblicke in das Projekt zeigen, wie wichtig barrierefreie Freizeitangebote für gesellschaftliche Teilhabe sind und

wie viel gemeinsames Engagement bewirken kann. Ein stimmungsvolles Rahmenprogramm begleitet die Gala. Kulinarische Angebote laden zum Genießen ein, untermalt von schwungvoller Live-Musik. Der Eintritt unterstützt nicht nur das bedeutende Vorhaben, sondern bindet alle Besucher:innen aktiv ein, da jede Eintrittskarte gleichzeitig als Los für die Tombola mit hochwertigen Preisen verwendet wird. Zum Abschluss setzt sich das Miteinander beim After-Gala-Event fort, wenn sich die Spinnerei in eine Disco mit DJ und Tanzfläche verwandelt. Eine Laser-Show vor der Spinnerei rundet den Abend spektakulär ab. Seien auch Sie dabei!

CHARITY GALA

WILLKOMMENS-DRINK | BUFFET | LIVE MUSIK | MODERATION | LASERSHOW

27. JUNI 2026 AB 19:00 UHR
SPINNEREI TRAUN

Ticketinfos unter:
www.stadtmarketing-traun.at
www.kulturpark.at

„Freiheit beginnt dort, wo Hindernisse enden.“

Unterstützen Sie den Bau eines Badelifts am Oedtersee.

Logos: Traun, Österreichisches Rotes Kreuz, Kulturpark Traun, and others.

Neue Einblicke in die Arbeit des Stadtmarketings Traun

2025 stand für das Stadtmarketing Traun ganz im Zeichen des Ankommens. Nach den strukturellen Veränderungen im Jahr 2024 rückte die Festigung der aufgebauten Arbeit in den Fokus. Die gesetzten Maßnahmen zeigten Wirkung und ermöglichten es, bestehende Erfolge weiterzuentwickeln.



Ein starkes Team für Traun: Kristiane Pils, Andreas Protil und Daniela Krebelder

Foto: StaMa

Neue Formate

2026 bringt auch Neues nach Traun. Erstmals lädt am 27. Juni eine Charity Gala zu einem besonderen Abend für den guten Zweck. Der Fokus liegt auf dem Bau eines Badelifts am Oedtersee, Details dazu finden sich auf Seite 4. Kulinarisch wird es im September international. Am 12. und 13. September verwandelt sich das Zentrum von Traun in eine Street Food Zone. Das Street Food Festival verspricht neue Geschmäcker, Trends und kulinarische Highlights.

Bewährte Klassiker, auf die sich die Trauner:innen freuen können

Auch bekannte Highlights stehen bereits fix im Kalender. Am 20. Juni zieht das Band Running wieder musikalisch durch die Stadt. Der Tag verspricht wieder Bands und Musik quer durch die Bank und gesellige Stunden bei den Wirten und Gastronomen in Traun.

Wenn der Sommer seinen Höhepunkt am Samstag des letzten Juliwochenendes erreicht, findet das 29. Traun VINUM statt. Die Anmeldung der Winzer:innen läuft bereits und erste Zusagen liegen vor. Neben bekannten Betrieben präsentieren sich auch neue Winzer:innen erstmals in Traun und bringen frische Impulse ins Glas.

Sportlich und emotional geht es am 4. Oktober weiter. Der 12. Herzlauf Oberösterreich im Sportzentrum Traun verbindet Laufbegeisterte und macht auf die Anliegen herzkranker Kinder aufmerksam. Der Reinerlös der Veranstaltung geht wieder an den Verein Herzkinder Österreich.

Ein Blick in Richtung Jahresende

Zum Jahresausklang setzt das Stadtmarketing erneut auf adventliche Aktionen. Konkrete Details dazu folgen im Laufe des Jahres. Für Winterstimmung bleibt noch ein bisschen Zeit und die Vorfreude darf gern wachsen.

Mit deutlich mehr Presseaussendungen als im Vorjahr und einer stark intensivierte Social Media Arbeit rückte Traun wieder sichtbarer und positiver ins öffentliche Blickfeld. Der neue Newsletter und ein WhatsApp Kanal schufen zusätzliche direkte und unkomplizierte Wege zur Kommunikation mit den Traunerinnen und Trauern, Betrieben und Interessierten.

Die zahlreichen Projekte und Veranstaltungen vom Stadtmarketing brachten Menschen zusammen, stärkten die Gemeinschaft und trugen den Namen Traun weit über die Stadtgrenzen hinaus. Insgesamt zogen die Veranstaltungen rund 19.500 Besucher:innen an und leisteten damit einen spürbaren Beitrag zur Belebung des Standorts. Einen besonderen Rekord stellte der 11. Herzlauf OÖ auf, der mit rund 3.000 Läufer:innen so viele Teilnehmende verzeichnete wie noch nie zuvor. Das Sportzentrum entwickelte sich an diesem Tag zu einem Treffpunkt für Familien, Schulen und Laufgruppen aus vielen Regionen Österreichs und auch aus Teilen Deutschlands.

Ein starkes Zeichen setzte auch das soziale Engagement. Die Charity Aktionen des Stadtmarketings erzielten gemeinsam ein Spendenergebnis von rund

€ 61.000. Dieses Ergebnis zeigt den großen Zusammenhalt in Traun und entsteht nur durch gemeinsames Engagement vieler Beteiligten.

Neu: Stadtmarketing Report 2025

Wer tiefer eintauchen möchte, findet ab März einen umfassenden Report auf der Website des Stadtmarketing Traun. Der Bericht stellt alle Tätigkeiten, Projekte und Kennzahlen detailliert dar und bereitet sie übersichtlich nach Themengebieten auf. Er zeigt transparent, was Stadtmarketings bedeutet, welche Leistungen dahinterstehen und welchen Mehrwert diese Arbeit für den Standort Traun schafft.

Den Report online lesen:



Ausblick auf die Planung 2026

Nach einem ereignisreichen Jahr 2025 richtet das Stadtmarketing den Blick nach vorne. Viele erfolgreiche Veranstaltungen liegen noch frisch in Erinnerung, gleichzeitig wächst bereits die Vorfreude auf alles, was 2026 in Traun geplant ist. Neue Formate und frische Ideen treffen auf bewährte Klassiker. Das kommende Jahr verspricht Abwechslung und viele gute Gründe, um die Zeit in Traun zu verbringen.

Traun im Faschingsfieber

Bunte Kostüme und gute Laune prägten die Faschingstage in Traun.

Mit einem dreifachen „Traun Helau“ eröffnete der Präsident der 1. Faschingsgilde Traun, Walter Bilinsky-Melkowitz gemeinsam mit dem Prinzenpaar Melanie I. und Andreas II. am Sonntag, 1. Februar den Faschingsumzug und setzte damit den Startschuss für ein närrisches Spektakel. Rund 350 Personen in 15 Gruppen beteiligten sich aktiv am Umzug und sorgten entlang der 1,8 Kilometer langen Strecke für ein beeindruckendes Bild.

Von der Jugendgruppe des Roten Kreuzes über Firmen-Gruppen, wie Felgen Wimmer und der Kaiser Franz Imbiss bis hin zu engagierten Vereinen zeigte sich das bunte Vereinsleben in Traun. Die Siebenbürger Traun sorgten mit ihren Adjuvanten für musikalische Stimmung auf ihrem Wagen. Auch zahlreiche private Gruppen begeisterten mit Kreativität und Humor. So fand man entlang des Faschingsumzugs eine Gruppe Tic Tacs, Feuersteins und bunt gestaltete



Bgm. Koll begrüßte gemeinsam mit dem Prinzenpaar und Präsidenten der 1. Faschingsgilde Traun das Prinzenpaar aus Bad Zell (Bildmitte) vor der Galerie der Stadt Traun



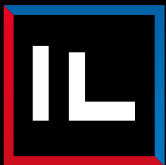
Fotos: 1. Faschingsgilde Traun

Rennautos. Besondere Freude bereitete der 1. Faschingsgilde Traun auch die Teilnahme befreundeter Gilden. Der Loveparade Wagen der Gruppe Zierburg Kramperl sorgte für besonders gute Laune. Mitten im Geschehen zeigte sich auch Bürgermeister Karl-Heinz Koll, der gemeinsam mit den Organisator:innen auf dem Wagen Nummer 1 durch die Stadt fuhr. Zahlreiche Zuschauer:innen am Rande des Umzugs waren selbst verkleidet und ließen sich von der ausgelassenen Stim-

mung mitreißen. Den Abschluss fand der Umzug vor der Galerie der Stadt Traun, wo alle Gruppen vorgestellt wurden. Bereits in der Woche zuvor sorgte auch das Faschingsgshnas in der Spinnerei Traun für beste Stimmung. Die Live-Band Seven Up, schwungvolle Auftritte der Gardemädchen und des Männerballetts, Maskenprämierungen sowie attraktive Tombolapreise machten den Abend zu einem weiteren Höhepunkt der Trauner Faschingssaison.

FOEDINGER

Heizung. Bad. Klima.



ROHRBRUCH ODER HEIZUNGSSTÖRUNG?

365 TAGE NOTDIENST!

☎ +43 676 847 300 310

www.foedinger.at

TAW Wirtschaftsempfang

Als Start ins neue Jahr veranstaltete der Wirtschaftsverein Trauner Ausstellungs- und Werbering (TAW) für seine Mitglieder einen Wirtschaftsempfang bei der Firma Keplinger in Traun.



Fotos: TAW

Vom Traditionsbetrieb hin zu den neuesten Entwicklungen: der Wirtschaftsempfang bat spannende Einblick

Die TAW-Mitglieder wurden von Geschäftsführer Dr. Josef Simmer MBA und Verkaufsleiter Thomas Lackner – der auch für die exzellente Vorbereitung des Events verantwortlich zeichnete – herzlich empfangen.

Beeindruckende Präsentation

Der langjährige Familien-Traditionsbetrieb Keplinger zeichnet sich als regionaler Vollanbieter für Holz und Holzprodukte aus. Bei einer Führung durch das innovative Unternehmen konnten wir uns

von der breiten Produktpalette, einem umfangreichen Sortiment im Holzbereich, überzeugen. (Näheres unter www.keplinger.at) Schon alleine die große Auswahl an Holz-Furnieren war beeindruckend. Besonders erwähnenswert ist auch die Präsentation von Böden und Terrassendielen mit eigenem Zugang über die Egger-Lienz-Straße – Holzprodukte in Top-Qualität zum Sehen und Angreifen!

Gemütlicher Ausklang

Im Anschluss an die Firmenpräsentati-

on von Dr. Simmer hat uns Trauns Bürgermeister Ing. Karl-Heinz Koll über die neuesten Planungen und Entwicklungen in unserer Stadt Traun berichtet. Die TAW-Mitglieder konnten anschließend einige Themen aus der Präsentation durch Rückfragen an den Bürgermeister vertiefen. Im Zuge der Verköstigung durch die Firma Keplinger war ausreichend Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken. Vielen Dank an Bürgermeister Koll und die Firma Keplinger für diese gelungene Veranstaltung!

EIGENTUM

ganz in
meinem Stil!





Best of Service & Safety · since 2002



Graumannpark 4-6
4050 Traun



HWB: 29 u. 33



Modern Living
4050 Traun



HWB: 33,9



Technika Deluxe
4050 Traun



HWB: 45

BOSS Immobilien GmbH
📍 Hauptplatz 2, 4050 Traun ☎ +43 7229 66 336
✉ office@bossimmobilien.at 📱 [bossimmobilien](https://www.bossimmobilien.at)

Mehr Sicherheit für Schulkinder in der Weidfeldstraße

In der Weidfeldstraße auf Höhe der Volksschule St. Dionysen gilt ab sofort eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h. Trauns Bürgermeister Karl-Heinz Koll zeigt sich darüber sehr erfreut, da er sich bereits seit Jahren beim Land OÖ für diese Maßnahme eingesetzt hat. Ziel war es stets, die Sicherheit der Kinder zu erhöhen und die Gefahren im Straßenverkehr zu minimieren.



Sowohl Trauns Bürgermeister Karl-Heinz Koll als auch die Volksschülerinnen und Volksschüler der VS St. Dionysen freut die neue Geschwindigkeitsbeschränkung

„Die Sicherheit unserer Kinder hat für mich immer oberste Priorität“, betont Trauns Bürgermeister Karl-Heinz Koll und ergänzt: „Es freut mich außerordentlich, dass meine Forderung, die Höchstgeschwindigkeit auf der Weidfeldstraße im Bereich der VS St. Dionysen auf 30 km/h

”

Tempo 30 auf der Weidfeldstraße auf der Höhe der VS St. Dionysen ist ein wichtiger Schritt für mehr Verkehrssicherheit.

Karl-Heinz Koll, Bürgermeister Stadt Traun

zu begrenzen, nun endlich umgesetzt werden konnte. Tempo 30 bedeutet mehr Schutz für die Schülerinnen und Schüler und mehr Lebensqualität für alle Anrainerinnen und Anrainer.“

Erhöhte Verkehrssicherheit

Erleichtert wurde die neue Temporegelung durch die im Juli 2024 in Kraft getretene 35. StVO-Novelle. Sie erlaubt es, Geschwindigkeitsbeschränkungen leichter umzusetzen, wenn ein besonderes Schutzbedürfnis von Kindern, älteren Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigungen gegeben ist. Bürgermeister Karl-Heinz Koll hat diese neue rechtliche Grundlage genutzt und sich aktiv dafür eingesetzt, die Verkehrssicherheit entlang der Weidfeldstraße zu verbessern. Da es sich dabei um eine Landesstraße handelt, war die Zustimmung

des Landes Oberösterreich dafür erforderlich. „Ich bedanke mich daher ausdrücklich bei den zuständigen Stellen des Landes OÖ für die Zusammenarbeit und die positive Entscheidung“, betont Bürgermeister Koll. Bisher galt auf der gesamten Weidfeldstraße eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Auf Höhe der Volksschule St. Dionysen im Bereich der Kreuzungen Stefan-Taschner-Straße sowie Riestersstraße sind ab sofort an Wochentagen nur mehr 30 km/h erlaubt. „Die Reduktion der Höchstgeschwindigkeit ist ein wichtiger Schritt für mehr Sicherheit für unsere Kinder auf ihrem täglichen Schulweg“, sagt Koll.

Stadtamt Traun

Hauptplatz 1, 4050 Traun
Tel. 07229 688-0
buergerservice@traun.at
www.traun.at



Bgm. Ing.
Karl-Heinz Koll



Fotos: Jochen Lorenz, Stadtarchiv Traun



STARKE MARKEN, STARKER PARTNER!

„Unsere Produkte prägen das Aussehen Ihres Hauses wie kein anderes Baelement – mit uns als kompetenten Partner verleihen Sie Ihrem Zuhause eine ganz individuelle Note.“

MARKUS SEIMANN, Geschäftsführer



www.miller-bau.at

MILLER
Baelemente GmbH
STARKE MARKEN, STARKER PARTNER.



FENSTER | HAUSTÜREN | INNENTÜREN | TORE | SONNENSCHUTZ

Baustart für die VS Langholzfeld

Nach rund drei Jahren intensiver Vorbereitung startet die Gemeinde Pasching mit der umfassenden Sanierung und Erweiterung der Volksschule Langholzfeld. Mit dem Baustart im März beginnt eine herausfordernde Übergangszeit, in der ein sicherer und gut organisierter Schulalltag für Kinder und Lehrkräfte im Mittelpunkt steht. Die Fertigstellung ist für Ende nächsten Jahres geplant.



Bürgermeister Markus Hofko und Familienreferentin Marlene Hetzmanseder vor der neu eingerichteten „Kiss & Go“-Zone am Kirchenplatz, die während der Bauphase für mehr Sicherheit rund um den Schulstandort sorgt.

Die mehr als 60 Jahre alte Volksschule wird generalsaniert, erweitert und energetisch auf den neuesten Stand gebracht. Entstehen wird eine moderne 13-klassige Volksschule mit integrierten Hort- und

Architekturbüro Ableidinger & Partner



Visualisierung der sanierten und erweiterten Volksschule Langholzfeld

FLEXI-Räumen. Bürgermeister Markus Hofko betont den gemeinsamen Zugang: „Dieses Projekt funktioniert nur, weil hier alle an einem Strang ziehen – Schule, Hort, Gemeinde, Eltern sowie Lehrkräfte“.

Durchdachte Übergangslösungen mit Fokus auf Sicherheit

Großen Wert legte die Gemeinde auf ein kreatives und sorgfältig ausgearbeitetes Übergangskonzept. Sieben Klassen werden in eigens angekauften Container- bzw. Modulklassen am Schulparkplatz untergebracht, vier weitere nutzen während der Bauphase Räumlichkeiten des Hortes in einer bewusst gewählten Doppelnutzung.

Ergänzt wird das Konzept durch mobile Klassen- und Arbeitsmöglichkeiten für Schüler:innen und Lehrkräfte sowie durch Kooperationen mit der Mittelschule Langholzfeld und der Gemeindebibliothek. Übersiedelungen erfolgen größtenteils in den Ferien. Da der Schulparkplatz durch das Containerdorf entfällt, wurde am Kirchenplatz kurzfristig eine „Kiss & Go“-Zone eingerichtet. Mitarbeitende der Gemeinde begleiteten die Einführung mehrere Tage vor Ort, informierten Eltern und Kinder und sorgten mit kleinen Aktionen für Akzeptanz. Zusätzlich wird in Kürze auch die zweite Zufahrt zum Schul-



Blick auf die Aufstellung der Modulklassen am Schulgelände

standort verschrankt, um Verkehrssituationen weiter zu entschärfen.

Der offizielle Baustart wird Anfang März mit einer Baustartfeier begangen, bei der auch die Kinder musikalisch und symbolisch mitgestalten.

Gemeinde Pasching

Leondinger Straße 10
4061 Pasching, Tel. 07221 88515
office@pasching.at
www.pasching.at



Bgm.
Markus Hofko



Fotos: Gemeinde Pasching



QR-Code scannen für wöchentliche Infos



UNSER WHATSAPP KANAL

Klares Zeichen für positive Zukunft

Strategiepapiere der Marktgemeinde Hörsching für 2026-2030 beschlossen

Mit dem Strategiepapier 2026-2030 stellt Hörsching die Weichen für die Fortführung einer strategischen und wirkungsorientierten Ausrichtung und Entwicklung. Das Strategiepapier 2026-2030 ist dabei das Ergebnis eines breit angelegten, überparteilichen Strategieentwicklungsprozesses. Bereits im Jänner 2025 erfolgte der Startschuss für die Ausarbeitung des neuen Strategieplanes. Bis zu 100 Personen, bestehend aus Politik, Verwaltung, Bürger:innen und

weiterer Fachexpert:innen konnten sich im Jahr 2025 schließlich direkt an der Erarbeitung des Strategiepapiers beteiligen. Zwischen Jänner 2025 und Oktober 2025 wurden dabei die Inhalte und Stoßrichtungen zu 8 festgelegten Strategiefeldern erarbeitet.

Mit dem Gemeinderatsbeschluss ist der Grundstein gelegt, nun folgt die Umsetzung. Die zuständigen Ausschüsse und Arbeitsgruppen sind beauftragt, die Strategiefelder zu priorisieren und

bis Mitte 2026 konkrete Mehrjahresplannungen abzuleiten.

Mit dem neuen Strategiepapier setzt Hörsching klare Zeichen für eine positive, nachhaltige und gemeinsam gestaltete Zukunft bis 2030.



Am 15. Dezember 2025 wurde das Strategiepapier 2026-2030 vom Gemeinderat der Marktgemeinde Hörsching einstimmig beschlossen.

Marktgemeinde Hörsching

Brucknerplatz 7, 4063 Hörsching
Tel. 07221 72155-0
gemeindeamt@hoersching.at
www.hoersching.at



Bgm. Klaus Wahlmüller



Fotos: Marktgemeinde Hörsching

Kinderkultur in Neuhofen an der Krems

2026 lädt die Gemeinde Neuhofen an der Krems gemeinsam mit Kuddelmuddel Linz zu drei liebevoll gestalteten Figurentheater-Nachmittagen für Kinder und Familien ein.

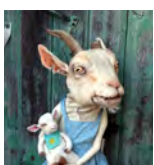
Tickets: online, am Gemeindeamt und an der Tageskasse, Eintritt: 7 € pro Person, 20 € pro Familie
(Vorverkauf für „Herr Wolf und die sieben Geißlein“ ab Mitte September)



Kasperl rettet das Schlossgespenst
So., 1. März, 16 Uhr
spannendes Kasperltheater für Kinder ab 4 Jahren (ca. 40 Min.)



Hase und Igel
So., 19. April, 16 Uhr
humorvolles Wettlauf-Abenteuer f. Kinder von ca. 3 bis 8 J. (ca. 45 Min.)



Herr Wolf und die sieben Geißlein, So., 18. Okt., 16 Uhr, märchenhaftes Figurentheater für Kinder ab 5 J. (ca. 50 Min.)

Marktgemeinde Neuhofen a.d. Krems

Kirchenplatz 3
4501 Neuhofen an der Krems
Tel. 07227 42 55
gemeinde@neuhofen-krems.at
www.neuhofen-krems.at



Bgm.in Petra Baumgartner



Foto: Marktgemeinde Neuhofen a.d. K.



Tauchen Sie den ganzen Sommer ab!



- 10 % auf alle Saisonkarten
fürs Freibad bei
Ausstellung bis **31. März**
am Gemeindeamt!

www.neuhofen-krems.at/Freibad

Fotos: Mechthild Nienaber, Reinhard Winkler, Tröbinger

Renaturierung im Unteren Kremstal: Startschuss für ein Jahrhundertprojekt

Mit dem feierlichen Spatenstich am 9. Jänner 2026 wurde ein wichtiger Meilenstein für eines der größten Renaturierungsprojekte Oberösterreichs gesetzt.



Foto: Land OO/Lina Speningwimmer

Beim Spatenstich wurde die große Bedeutung des Projekts für die Region unterstrichen. Ziel der Renaturierung ist es, den Flüssen wieder mehr Raum und einen naturnahen Verlauf zu geben.

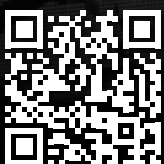
Der Wasserverband Unteres Kremstal setzt gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und dem Bund die umfassende Renaturierung der Krens und des Sulzbachs um. Mit einer Gesamtinvestition von rund 19,4 Millionen Euro wird damit ein klares Zeichen für ökologischen Gewässerschutz, nachhaltigen Hochwasserschutz und die Aufwertung des regionalen Naherholungsraums gesetzt. Zum Spatenstich konnte Verbandsobmann Markus Stadlbauer, Bürgermeister der Gemeinde Kematen, zahlreiche hochrangige politische Vertreter begrüßen. Angeführt wurde die Delegation von Landwirtschafts- und Wasser-

minister Norbert Totschnig, begleitet von Landeshauptmann Thomas Stelzer, Landesrätin Michaela Langer-Weninger sowie Landesrat Stefan Kaineder. Auch mehrere Landtagsabgeordnete und Bürgermeister der umliegenden Gemeinden nahmen an dem Termin teil und unterstrichen die große Bedeutung des Projekts für die Region. Die Renaturierung erstreckt sich über rund 4,2 Kilometer und eine Fläche von etwa 18 Hektar in den Gemeinden Kematen, Piberbach und Kremsmünster. Ziel ist es, den Flüssen wieder mehr Raum und einen naturnahen Verlauf zu geben. Mäander, strukturreiche Fluss-

betten und aufgeweitete Uferbereiche sollen neue Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten schaffen. Neben der ökologischen Aufwertung bringt das Projekt nachhaltige Verbesserungen im Hochwasserschutz sowie neue Erholungsräume für die Bevölkerung. Wassermanister Totschnig betonte: „Mit der Renaturierung der Krens verwandeln wir eine Wasserautobahn in einen wertvollen Lebens- und Erholungsraum.“ Landeshauptmann Stelzer ergänzte: „Renaturierungen wie diese zeigen, wie verantwortungsvoll wir heute handeln, um morgen sicherer und ökologisch stärker zu sein.“

20. JUNI 2026

TOURDATEN



BAND Running

**ANSFELDEN****GEPFLEGTE UND SCHÖN
SANIERTE EIGENTUMSWOHNUNG
IN ATTRAKTIVER LAGE**

- Wohnfläche: 84 m²
- 3 helle Zimmer, Badezimmer und WC getrennt
- für zusätzlichen Stauraum stehen 3 Kellerabteile zur Verfügung
- ein Carportstellplatz rundet das Angebot ab
- HWB: 75,70 kWh/m²a, fGEE: 1,33
- Kaufpreis: EUR 199.000,-

Kontakt: Lukas Affenzeller
M +43 676 8141 9597

NEUHOFEN/KREMS**NEUBAUPROJEKT PENTHOUSE
IM ZENTRUM**

- 106 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, 2 Bäder, Schrankraum
- südseitige Loggia, Panoramaterrasse
- offenes Raumkonzept mit großen Glasfronten
- Tiefgarage
- HWB: 39 kWh/m²a, fGEE: 0,56
- Kaufpreis: EUR 595.000,-

Kontakt: Silvia Saffratmüller
M + 43 676 81418417

NEUHOFEN/KREMS**CHARMANTES FAMILIENHAUS**

- Wohnfläche gesamt ca. 166 m², Grundstücksgröße 962 m²
- 2 Wohneinheiten
- 1 Garage, mehrere Frestellplätze
- HWB: 294 kWh/m²a, fGEE: 3,69
- Kaufpreis: EUR 439.000,00

Kontakt: Victoria Doppelmair
M +43 676 81418411

KIRCHBERG/THENING**ATTRAKTIVES BAUGRUNDSTÜCK
OHNE BAUVERPFLICHTUNG**

- das Grundstück wird durch ein Geh- und Fahrrecht aufgeschlossen und befindet sich am Ende einer Sackgasse in Siedlungsrandlage
- Grundfläche: 750 m²
- Kaufpreis: EUR 215.000,-

Kontakt: Lukas Affenzeller
M +43 676 8141 9597

Ein kurzer Sprung in die Vergangenheit

Mit Beginn des neuen Jahres werden viele melancholisch - die TRAUNER Redaktion eingeschlossen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, geschätzte Leser:innen, werfen Sie mit uns einen Blick zurück in das Jahr 2025, in welchem (Charity)-Aktionen in Traun für das ein oder andere Weihnachtswunder sorgten ...

Foto: StaMa



Andreas Protil, Bürgermeister Karl-Heinz Koll und Johann Rumetshofer freuten sich über das stolze Ergebnis.

Wir starten direkt mit einem unserer größten Ereignisse: dem Charity Weihnachtsmarkt.

Dieser öffnete von 28.11. bis 20.12. 2025 wöchentlich von Donnerstag bis Samstag seine Tore. Vor dem Sudhaus Traun betreuten 11 Trauner Betriebe, Vereine und Organisationen abwechselnd den Charity-Punschstand, dessen Ziel es war, Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Neben den Einnahmen des Punschstandes gingen weiters mehrere Direktspenden auf das Konto der Pfarrgemeinde Traun ein. Ein besonderer Dank gilt hierbei der Musikmittelschule Traun. Die Schule setzte auch in diesem Jahr ein starkes Zeichen für Solidarität und soziales Engagement und übergab einen Betrag von € 800. Zusätzlich wurden vom Stadtmarketing Traun Spendenboxen in 42 Trauner Unternehmen aufgestellt. Das Ergebnis unterstreicht den starken Zusammenhalt in der Stadt, von dem auch Bürgermeister Karl-Heinz Koll überwältigt ist.

Die Übergabe erfolgte direkt an Johann Rumetshofer der Pfarrgemeinde Traun, welcher gemeinsam mit dem Stadtmarketing Traun und Norbert Gündisch von den Raubrittern das Projekt begleitete.

”

Über 12.000 Euro für Menschen in Not zeigen eindrucksvoll, was möglich ist, wenn unsere Stadt zusammenhält. Mein herzlicher Dank gilt allen Betrieben, Vereinen, Organisationen und Traunerinnen und Trauern, die den Charity-Punschstand, die Spendenboxen und Direktspenden unterstützt haben. Dieses gemeinsame Engagement ist ein starkes Zeichen gelebter Solidarität und macht mich stolz auf unsere Gemeinschaft.

Karl-Heinz Koll, Bürgermeister Stadt Traun

Nun geht's schaurig weiter, denn am 20. Dezember waren die Perchten los...

Neben den Trauner Teufeln sorgten über 15 weitere Verbände, Messerschmiede und Feuerspucker für eine mystische Atmosphäre mitten in der Trauner Innenstadt. Die abgesicherte Kinder- und Familienzone sorgte dabei dafür, dass nicht alle der 1.600 Besucher:innen dem allzu großen Schrecken ausgesetzt waren.

Damit wir uns von den schauerlichen Ereignissen erholen können, richten wir den Blick auf eine weniger beängstigende Aktion.

In der Weihnachtszeit wurde das Zentrum von Traun durch die Präsenz einiger Christbäume bereichert, welche von diversen Betrieben geschmückt werden konnten (und auch wurden). Darunter befanden sich zahlreiche Kindergartengruppen, die dafür sorgten, dass Traun Tag für Tag einen weihnachtlicheren Charme versprühte. Unser Dank gilt demnach vor allem unseren kleinsten Helfer:innen, die zur Entste-



Foto: StaMa

Christbäume bereicherten die Innenstadt.



Nicht mehr wegzudenken: die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“. Insgesamt 500 Packerl konnten 2025 für rumänische und ukrainische Kinder gesammelt werden.

hung dieser wohligen Atmosphäre beitrugen!

In Zusammenhang mit Weihnachtsbäumen darf auf eine ganz zentrale Figur natürlich nicht vergessen werden: das Christkind.

Mit der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ konnten Trauner:innen selbst „Christkindl spielen“. Auch letztes Jahr machte die von der OÖ Landlerhilfe gestartete Aktion einen Abstecher in die Stadt, tatkräftig unterstützt vom Stadtmarketing Traun. Vom 3.11. bis 9.12. wurden insgesamt 500 liebevoll verpackte Geschenkpakete im Stadtmarketing abgegeben, wobei sich viele Unterstützer:innen zusätzlich finanziell beteiligten. Für die Transportkosten in die ukrainischen Waldkarparten und Landlergebiete Rumäniens konnten insgesamt € 500 gesammelt werden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den teilnehmenden Schulen (NMS Traun mit Unterstützung der Firma Deichmann, BRG Traun, Schule Miteinander/ISZ Traun, Volksschule Traun/St. Martin und die HAK Traun), sowie bei den teilnehmenden Bürger:innen und Gemeinden!

Nun sind wir leider schon am Ende unserer Zeitreise angelangt. Bevor es zurück ins Jahr 2026 geht, machen wir noch einen Abstecher zu Andreas Protil, Geschäftsführer des Stadtmarketing Traun:

„Von Jahr zu Jahr erleben wir immer mehr, mit welchem Elan sich die Trauner:innen an unseren Aktionen engagieren. Auch das Jahr 2025 konnte uns erneut beweisen, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Dieses Miteinander und die damit



Leuchtende Kinderaugen ...



Andreas Protil und Bgm. Karl-Heinz Koll bei der Übergabe der Päckchen an Helmut Atzlinger von der OÖ Landlerhilfe.

einhergehende Solidarität berührt uns alle sehr. Hiermit bedanken wir uns, als Stadtmarketing Traun, herzlich bei allen Organisationen und Teilnehmer:innen. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr der Zusammenarbeit!“



Schaurig-schöne Gestalten beim Trauner Perchtenlauf, der am 20. November 2025 bereits zum elften Mal stattfand.

BILLA Bandenzauber

Ganz im Zeichen des Mädchen- und Frauenfußballs stand das Sportzentrum Traun am 25. Jänner. Beim Hallenturnier „BILLA Bandenzauber“, veranstaltet vom FNZ Linz Süd Ebelsberg/Dionysen, trafen Nachwuchs- und Frauentteams aus dem In- und Ausland aufeinander und sorgten für einen intensiven Turniertag mit hochklassigem Hallenfußball.

Sieger-Interview

mit Leonie Schattenhofer
vom 1. FC Passau

Liebe Leonie, wir gratulieren dir und deiner Mannschaft, dem 1. FC Passau, zum Turniersieg. Wie groß war die Freude?

Die Freude war natürlich riesig. Wir waren die einzige Mannschaft aus Deutschland und dann gleich den ersten Platz mit nach Hause zu nehmen, war etwas ganz Besonderes für uns. Vor allem, weil wir im letzten Jahr schon einmal dabei waren und damals den dritten Platz belegt haben. Umso schöner war es zu sehen, dass wir uns als Team weiterentwickelt haben, und dieses Mal sogar gewinnen konnten.

Wie hat euch das Turnier gefallen?

Das Turnier hat uns wirklich sehr gut gefallen und es war top organisiert. Es waren starke und faire Mannschaften dabei, die Spiele haben Spaß gemacht. Besonders der Kommentator hat mit seiner guten Laune viel zur Atmosphäre beigetragen. Auch die Fans waren super nett, es herrschte durchwegs eine positive Stimmung.

Was ist für dich das Besondere am Fußball?

Das Besondere am Fußball ist für mich vor allem der Mannschaftsgedanke. Man kann als Einzelner noch so gut sein, ohne sein Team erreicht man nichts. Jeder ist auf den anderen angewiesen, auf und neben dem Platz. Genau dieses Miteinander, sich gegenseitig zu unterstützen, Erfolge gemeinsam zu feiern und Niederlagen zusammen zu verarbeiten, macht den Sport für mich besonders.

Den Auftakt machte am Vormittag der U15-Mädchenbewerb mit zehn teilnehmenden Mannschaften. In temporeichen Begegnungen zeigten die jungen Spielerinnen großen Einsatz und taktisches Geschick. Am Ende durfte sich der GAK über den Turniersieg freuen, gefolgt von Admira Wacker und dem 1. FC Passau. Am Nachmittag übernahmen die Frauen das Spielfeld. Auch hier kämpften zehn Teams um den Sieg, wobei viele Spiele bis zur letzten Minute offen blieben. Durchsetzen konnte sich schließlich der 1. FC Passau vor Union Kleinmünchen und TJ Mokra.

Wachsende Bedeutung für den Mädchen- und Frauenfußball

Neben dem sportlichen Wettkampf standen auch Wertschätzung und Anerkennung im Mittelpunkt: Alle Teilnehmerinnen erhielten Medaillen, die Siegerteams zusätzlich Gutscheine. Darüber hinaus wurden individuelle Leistungen mit Sonderpreisen – etwa für die beste Spielerin und die beste Torfrau – ausgezeichnet. Das Turnier unterstrich einmal mehr die

wachsende Bedeutung gezielter Wettbewerbe für den Mädchen- und Frauenfußball. „Wir wollen nachhaltige Strukturen schaffen und Mädchen sowie Frauen optimale Bedingungen bieten, um sich sportlich weiterzuentwickeln“, erklärte BILLA-Vertriebsdirektor Thomas Steingruber. Der „Bandenzauber“ habe eindrucksvoll gezeigt, welches Potenzial, welche Leidenschaft und welche Qualität in diesem Bereich des Fußballs stecken.

”

Einige Spielerinnen haben definitiv Talentproben abgelegt. Bei entsprechender Entwicklung könnte die eine oder andere in den kommenden Jahren in einer Nachwuchsnationalmannschaft zu sehen sein.

Lukas Schmidberger, FIFA-Spielerberater



Foto: privat



Am 25. Jänner wurde das Sportzentrum Treffpunkt für den Mädchen- und Frauenfußball.



Fotos: KICKERIN

Leonie Schattenhofer (hinten, 2. Spielerin v.l.) jubelte mit ihrer Mannschaft.

Das Gute liegt direkt vor Ihrer Haustüre:

78 neue nachhaltige Eigentumswohnungen im Graumann-Park

JETZT WOHNUNG SICHERN!



- 2 - 4 Räume
- 35 - 134 Quadratmeter
- Autofreie Parkanlage
- Obstbäume
- Free-Cooling
- PV-Anlage
- Car-Sharing
- Parkgarage u.v.m.

www.graumannpark.at

HWB 28 kWh/m² a, fGEE 0,74





ALLES DICH. ALLES GUT.

Österreichs Marktführer für Fenster- und Türabdichtungen

Jetzt Heizkosten senken und Wohnkomfort steigern – ohne aufwendige Umbauten!

Mit unseren **einzigartigen Fensterdichtungen** aus **Silikon-Kautschuk**.



Ihr unverbindliches Angebot:
office@dichtungsprofi.at
+43 (0) 7272-7166



DICHTUNGSPROFI.AT

Repair Café der Jugendpalette Traun

Mit dem Start ins neue Jahr setzt die Jugendpalette Traun erneut ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Der ehrenamtlich geführte Verein engagiert sich seit Jahren für umweltbewusstes Handeln und schafft Begegnungsräume für Menschen aller Altersgruppen. Ein zentrales Projekt bleibt das Repair Café, das auch 2026 wieder regelmäßig stattfindet und großen Zuspruch erfährt.

Im Repair Café steht der bewusste Umgang mit Ressourcen im Mittelpunkt. Defekte Alltagsgegenstände erhalten gemeinsam mit erfahrenen Helfer:innen eine zweite Chance. Besucher:innen bringen kaputte Elektrogeräte oder Haushaltsartikel mit und reparieren sie direkt vor Ort.

Gemeinschaft entsteht am Repariertisch

Das Repair Café versteht sich nicht nur als Werkstatt, sondern auch als sozialer Treffpunkt. Menschen kommen ins Gespräch, tauschen Erfahrungen aus und unterstützen einander. Die Jugendpalette lädt ausdrücklich alle ein. Egal ob mit einem defekten Gerät oder Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit. Jede helfende Hand zählt.

Starker Auftakt ins neue Jahr

Der Saisonstart 2026 zeigte bereits, wie lebendig das Repair Café bleibt. Zahlreiche Besucher:innen nutzten die Gelegenheit, unterschiedlichste Geräte reparieren zu lassen. Die Bandbreite reichte von Elektrogeräten bis zu klassischen Haushaltsgegenständen.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Die Jugendpalette Traun freut sich über neue Gesichter, Rückmeldungen und Anregungen. Interessierte erreichen den Verein unkompliziert per WhatsApp oder Mail:

jugendpalette@gmail.com
+43 660 485 3936
jugendpalette.at



FREITAG

Pfarrheim Traun
15:00 bis 18:00 Uhr

JUGENDPALETTE TRAUN

Jänner	Februar	März	April
30	27	27	24

Pfarrheim Traun
15:00 bis 18:00 Uhr

Kaputtes Gerät, nicht wegwerfen!

Mit dem Gerät zum Repair Café kommen.

Pfarrheim Traun (Johann-Rothner-Straße 3, 4050 Traun)

Fotos: Jugendpalette Traun

Lemons on Ice-1. USC Traun – Eiskunstlauf und Synchron Eislauf



Fotos: Sektion Eiskunstlauf 1. USC Traun

Crazy Lemons, Mini Lemons und Lemon Ice – so nennen sich die Teams des 1. USC Traun – Eiskunstlauf und Synchron Eislauf.

Die Namen Mini Lemons, Crazy Lemons und Lemon Ice stehen in diesem Fall nicht für ausgefallene Eissorten, sondern für die Teams des 1. USC Traun – Eiskunstlauf und Synchron Eislauf. Der im Jahr 1999 gegründete Verein zeichnet sich vor allem durch eines aus: Freude. Weiters ist es ihm wichtig einen Ort zu bieten, an welchem sowohl Kinder als auch Jugendliche und Erwachsene sich sportlich entfalten, Gemeinschaft erleben und ihre Leidenschaft für den Eissport ausleben können – und das ohne großen Leistungsdruck. Spaß und die Freude am Eislauf stehen bei dem 1. USC Traun definitiv im Vordergrund.

Sport, Kunst und Teamgeist vereint

Synchron Eislaufen ist für Ausübende als auch Zuschauende so besonders, weil es Sport, Kunst und Teamgeist auf eine einzigartige Weise verbindet. Im Gegensatz zum klassischen Eiskunstlauf steht nicht eine einzelne Person im Mittelpunkt, sondern das gesamte Team, bestehend aus bis zu 16 Läufer:innen. Diese bewegen sich gleichzeitig am Eis, tragen die gleichen Kostüme und sind bis zur Frisur perfekt abgestimmt. Das macht die Auftritte besonders mitreißend.

Der 1. USC Traun – Eiskunstlauf und Synchron Eislauf wurde mit dem Ziel gegründet, jungen Eiskunstläuferinnen im Bereich des Breitensports eine hochwertige Trainingsmöglichkeit zu bieten. Kinderkurse werden bereits für Kinder

ab vier Jahre angeboten, talentierte Kinder werden ab ca. sechs Jahre in Kleingruppen auf das Synchron Eislaufen vorbereitet. Eislaufen kann jeder, wichtig ist dabei, dass Achtung und Respekt füreinander auf und außerhalb vom Eis herrscht. Weiters sind neben Vertrauen und Zusammenhalt auch Pünktlichkeit und Disziplin essenziell. Dabei achtet der Verein aber stets auf die individuellen Bedürfnisse. Sichtbar wird dies sogar anhand des Mottos: Jenes der Synchron Eisläuferinnen ist „Gemeinsam sind wir STARK“, während Kinder, die sich spielerisch an den Eislauf herantasten wollen, durch das Trainingsmotto „Spiel – Spaß – Freude“ motiviert werden.

Positive Wirkung auf Körper und Geist

Die Sektion Eiskunstlauf und Synchron Eislauf hat aktuell 66 Mitglieder, wovon 32 Läuferinnen aktiv an Wettbewerben teilnehmen. Zusätzlich nehmen in der Saison 2025/26 insgesamt 116 Kinder ab vier Jahren an speziellen Eislauf Kursen teil, ausgerichtet für Anfänger:innen, Leicht Fortgeschritten und Fortgeschritten, wo sie die Möglichkeit haben, spielerisch in Kleingruppen das Eislaufen zu erlernen. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang, dass die Sektion im Jahr 2008 mit dem Adult Synchron Eislauf Team Lemon Ice erweitert wurde. Das Team bietet ehemaligen Eiskunstläuferinnen im Erwachsenensport die Möglichkeit weiterhin aktiv zu bleiben. Ein großer Teil

der Arbeit und des Trainings wird zudem in die Nachwuchsarbeit investiert. Junge Menschen lernen in dem Verein früh, welche positive Auswirkung Sport auf das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden haben kann. Weiters prägen das Vereinsleben in den Sommermonaten das Trockentraining, aber auch gemeinsame Ausflüge und Aktivitäten.

Zahlreiche Erfolge

2025 war ein besonders erfolgreiches Jahr in der Geschichte des Vereins. Die Synchron Teams erzielten bei der OÖ-Landesmeisterschaft den 1. Platz und das Adult Team Lemon Ice in Budapest den 7. Platz unter starker internationaler Beteiligung. Und auch 2026 startete vielversprechend: Das Nachwuchs Team Basic Novice erreichte im Jänner in Salzburg den 3. Platz bei den Österreichischen Schülermeisterschaften. In der Gesamtwertung, unter starker internationaler Beteiligung, erzielte das Team den 12. Rang. Bei der OÖ-Landesmeisterschaft 2026 erreichten sowohl das Team Lemon Ice (Kategorie Adults) als auch die Mini Lemons (Kategorie Juvenile) mit ihrer Leistung den ersten Platz.

Sei dabei! Der 1. USC Traun – Eiskunstlauf und Synchron Eislauf freut sich auf jedes neue Mitglied!

Hier geht's
zum Verein:





Betriebs-KONSUM Vereine

Die Textilarbeiter waren im alten Österreich die am schlechtesten bezahlte Berufsgruppe. Der allergrößte Teil der Trauner Arbeiter arbeitete in der Textilindustrie. Sie wurden als „70 Kreuzer-Mandel“ verspottet, weil sie bei einem 10 Stunden Arbeitstag nur auf einen Tageslohn von 70 Kreuzer kamen.

Damit sie wenigstens die Grundnahrungsmittel günstiger und auf Kredit einkaufen konnten, gründeten die Fabriken Genossenschaften, Konsumvereine. In Traun gab es drei dieser Betriebs-Konsumvereine: in Ödt von der Firma Berl, in Traun von der Firma Enderlin und in St. Martin von der Bandfabrik Peter Kubo's Nachfolger. Auch in Nettingsdorf und Kleinmünchen gab es Konsumvereine. Vorsitzender war der jeweilige Betriebsdirektor. Man konnte seine Einkäufe in ein Büchlein eintragen lassen. Alle 14 Tage wurde abgerechnet. Der Enderlin – Konsumverein wurde bereits 1869 gegründet und war wahrscheinlich der



Drei Konsumvereine gab es in Traun.



Älteste und Größte in Traun. 1885 hatte er etwa 240 Mitglieder. Er befand sich bis 1905 in Traun 19, einem Gebäude im Fabrikshof, und dann in Traun 76 in der Bahnhofstraße, in dem „gelben Haus“. Die Bäckerei Latschka lieferte das Brot. Es gab Brotmarken aus Blech, gelbe für Weißbrot, graue für Schwarzbrot. Der Ödter Konsum taucht erstmals 1885 auf und hatte 48 Mitglieder. Er war in einem Berl-Gebäude untergebracht und musste Miete bezahlen. Auch über den Konsumverein in St. Martin wissen wir sehr wenig. Wir besitzen zwar eine

Abschrift der Statuten, kennen aber das Gründungsjahr nicht. In den Statuten steht „... hat den Zweck, den Mitgliedern desselben Bedarfsartikel aller Art durch direkten Bezug zu möglichst billigen Preisen und guter Qualität zu verschaffen ...“. Als 1902 die Bandfabrik Peter Kubos Nachfolger den Betrieb einstellte, war auch der Konsumverein am Ende. Er ging in Ausgleich – besonders betroffen war die Bäckerei Alois Welser, die vorhandenen Waren kaufte der Konsum der Fa. Enderlin und der „Kaufmann Gellert, ... damit die beschäftigungslos gewordenen Mitglieder anderwärts ihr Fortkommen suchen können“. Jahre später beginnt ein neuer Konsum in Traun, der aber auch schon Geschichte ist.

Georg Sayer, Traun

Kindheit zum Anfassen – Plüsch und Blech

Im Museum Steinhumergut Traun öffnen sich Türen zu einer Zeit, in der Spielen noch ohne Bildschirm auskam und Fantasie den Ton angab.

Die Ausstellung „Spielen die noch? Plüsch und Blech“ lädt Besucher:innen zu einer liebevollen Reise in vergangene Kinderzimmer ein und zeigt, wie vielfältig und charmant Spielzeug früherer Jahrzehnte ist.

Seit September des vergangenen Jahres bereichern historische Spielsachen die

Dauerausstellung des Museums. Zwischen der ältesten Glocke von Traun aus dem Jahr 1733 und alten PEZ-Automaten tauchen vertraute Begleiter aus Kindertagen auf. Nachziehtiere aus Holz, Steiff Stofftiere mit dem berühmten Knopf im Ohr und eine bunte Schar an Kuscheltieren aus Stoff. Und so füllen Hase, Bär, Fisch und Affe die Räume.

Die schiere Vielfalt an Spielzeug auf dieser Welt gab Georg Sayer den Anstoß zur Gestaltung der Ausstellung. Neben Plüsch und Holz zeigen sich auch technische Raritäten. Taschengrammophone und Kinderplattenspieler wecken Erinnerungen an frühe Klangerlebnisse. Metallbaukästen von Märklin rufen bei vielen Erwachsenen Bilder konzentrierter Nachmittage am Wohnzimmerboden hervor. Zahlreiche Exponate reichen bis in die 1930er Jahre zurück.

Ein besonderes Highlight bietet die Spielesammlung von Dr. Wolfgang Brandstätter. Eigens für die Ausstellung erstellte Videos zeigen die historischen Spielzeuge in Bewegung und lassen sich über QR-Codes direkt im Ausstellungsraum abrufen. Viele Stücke sind Leihgaben oder Geschenke und tragen persönliche Geschichten in sich. Genau darin liegt der Reiz dieser Ausstellung. Sie spricht Menschen an, die in Erinnerungen schwelgen möchten, ebenso wie Kinder, die Spielzeug fernab aktueller Trends entdecken wollen.

Fotos: Museum im Steinhumergut



Georg Sayer hat die Ausstellung gestaltet.

Kontakt

Museum im Steinhumergut
Neubauerstraße 75, 4050 Traun
Tel. 07229 688-105 (Stadtamt)

Kimchi auf dem Trauner Bauernmarkt?

Mit dem neuen Jahr ziehen auch neue Produkte in den Bauernmarkt ein. Neben Topfenaufstrichen, Eiern und Fischprodukten können mittlerweile auch Kimchi und Sprossen jeglicher Art auf dem Bauernmarkt Traun erworben werden. Sprossenarten wie Erbsen, Kresse und Rettich sorgen weiters für regionales Grün auf dem Teller und eine definitiv schmackhafte Fastenzeit.

Nun fragen sich sicherlich einige Leser:innen, was Kimchi denn eigentlich ist? Bei dem aus Korea stammenden Gericht handelt es sich um eine Gemüsemischung, die auf ähnliche Weise wie Sauerkraut zubereitet wird. Basis bildet dabei der Chinakohl, wobei im Laufe des Fermentierprozesses auch Äpfel, Karotten, Chili und Knoblauch beigemischt werden. Karl Hofer, der seit letztem Winter mit der Herstellung von Kimchi begonnen hat, gibt Interessierten durch die kleine Abpackmenge die Möglichkeit, das Kimchi vorerst nur zu probieren. Gegessen werden kann Kimchi als Beilage, aber auch warm oder zum Salat. Außerdem ist das durch Milchsäuregärung entstandene Gericht als Power Snack für zwischendurch mehr als geeignet. Kimchi ist zudem, aufgrund der bei der Gärung entstandenen Stoffe, probiotisch und somit potenziell fördernd für den Magen-Darm-Trakt.

Kimchi und Sprossen aus Hartkirchen
Mit Karl Hofer geht es auch weiter, denn die Experimentierfreudigkeit des Gemüsebauern ist in diesem Jahr kaum



Kimchi ist fermentierter Chinakohl und in der Zubereitung ähnlich wie Sauerkraut.

zu stoppen. Neben der Kimchi-Herstellung begann der Hartkirchner mit dem Anbau verschiedenster Sprossensorten. Aktuell hat Karl Hofer Kresse, Senf, Rettich und Erbsen im Angebot. Jene Gemüsesorten eignen sich hervorragend für Salatsmischungen, im Aufstrich oder auch auf dem Brot. Letzteres kann gemeinsam mit Gebäck unter anderem bei Rafelsberger Michael oder Gutsjahr Erich erworben werden.

Produkte spätestens im März wieder Einzug am Markt finden werden.



Heringsaufstrich schmeckt nicht nur in der Fastenzeit.

Kulinarisch durch die Fastenzeit

Mit Mitte Februar steht abermals die Fastenzeit an. Die traditionelle Fastenspeise, Beugerl, ist gemeinsam mit dekorativen Palmbüschen auf dem Bauernmarkt Traun zu finden. Weiters können neben Eiern (von Weißhäupl Monika und Gerhard) auch Topfenaufstriche und Fischprodukte auf dem Markt erworben werden.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leser:innen, viel Spaß beim Ausprobieren und eine entschleunigte und dennoch schmackhafte Fastenzeit!

Schaf- und Ziegenmilchprodukte

Und auch Barbara Kalteis, Betreiberin eines saisonalen Milchschaftbetriebs, ist nun endlich wieder von Februar bis Anfang November am Bauernmarkt in Traun vertreten. Grund für die Pause ist, dass die Schafe der Familie Kalteis sich von November bis Jänner im Mutterchutz befinden. Diejenigen, die Ziegenmilchprodukte bevorzugen, können sich auch auf Familie Weinzierl freuen, deren



Barbara Kalteis ist mit ihren Milchschaftprodukten wieder am Bauernmarkt vertreten.

**Bauernmarkt
Traun**

jeden Freitag
von 13 bis 17 Uhr
im Stadtzentrum Traun
www.bauernmarkt-traun.at



KEM Traun-Kremstal startet ambitioniert ins neue Jahr

Ende Jänner trafen sich die Bürgermeister der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Traun-Kremstal im Rathaus von Traun, um den Start in ein ambitioniertes erstes Halbjahr 2026 zu besprechen. Die KEM, die sich aus den Gemeinden Traun, Anselden, Pucking, Neuhofer, Kematen und Piberbach zusammensetzt, arbeitet unter dem Motto „Die Kunst der kleinen Schritte“ an konkreten Maßnahmen für Klimaschutz und Energiewende in der Region.

Erfreuliche Neuigkeiten

Die Gemeinden Traun, Anselden und Piberbach starten in diesem Jahr parallel mit der Ausarbeitung einer Klima- und Energiestrategie. Ziel ist es, Klimaschutz, Klimawandelanpassung und Energiewende noch besser in der täglichen Gemeindepolitik zu verankern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der



Foto: Presseabteilung Traun

v.l.n.r.: Thomas Altof, Markus Stadlbauer, Christian Partoll, Gerald Seitlberger, Alfred Pointner, Markus Mitterbauer, Karl-Heinz Koll, Michael Girking, Andreas Protil

Zusammenarbeit mit regionalen Partnern. Anfang März findet in Kooperation mit Wirtschaftskammer und Klimabündnis ein Unternehmerfrühstück bei der Firma Keplinger statt, bei dem auch das Stadtmarketing als neuer Klimabündnisbetrieb ausgezeichnet wird. Mitte März und Ende April informiert die KEM in Neuhofer sowie in Traun unter dem Titel „Strom teilen, Kosten senken“ über Energiegemeinschaften, das neue ElWG und

Möglichkeiten zur Steigerung des Eigenverbrauchs. Anfang April macht zudem der Energy Trailer bei Schulen in der KEM Halt und vermittelt als mobiles Energie-labor praxisnah Wissen zu erneuerbaren Energien und Ausbildungsmöglichkeiten. Mit einer Vielfalt an Aktivitäten zeigt die KEM Traun-Kremstal, wie regionale Klimaschutzarbeit wirksam umgesetzt werden kann – ganz im Sinne der „Kunst der kleinen Schritte“.

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN TRAURLAGE IN ALT ST. MARTIN

- Moderne 3- u. 4-Raum-Wohnungen
- Ruhige, naturnahe Lage direkt an den Traunauen
- Großzügige Eigengärten, Terrassen, Balkone u. Dachterrassen
- Fernwärmeanschluss und Fußbodenheizung
- Nachhaltige PV-Anlage für niedrige Betriebskosten
- Tiefgarage & Carports | Barrierefreie Erschließung mit Lift
- Ideale Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- 68 - 110 m² Wohnfläche



BERATUNG UND VERKAUF:

Robert Kubicka
0676 33 88 231
robert.kubicka@brunner-bau.at

www.brunner-bau.at



mehr Infos:



**BAUBEGINN
ERFOLGT!**



Caritas bietet kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Die Energiekosten belasten besonders einkommensschwache Haushalte. Die Caritas hilft beim Energiesparen – bis hin zum Tausch stromintensiver Altgeräte. In Kooperation mit der KEM Traun-Kremstal lädt die Caritas zu Informationsgesprächen in Traun und Haid ein.

Besonders Menschen mit geringem Einkommen sind von steigenden Energiekosten stark betroffen. Häufig treiben veraltete oder defekte Elektrogeräte die Stromrechnungen zusätzlich in die Höhe. Abhilfe bietet die kostenlose Energieberatung der Caritas. Ein geschultes Energie-Team der Caritas sieht sich den Energieverbrauch im Haushalt an und gibt Tipps, wie Strom und Heizkosten gespart werden können. Es gibt sogar die Möglichkeit, alte Geräte gegen neue energieeffiziente Modelle auszutauschen – völlig kostenlos.

Wer kann das Angebot nutzen?

Die Energieberatung der Caritas richtet sich an Haushalte, die mindestens eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Befreiung von der ORF-Haushaltsabgabe
- Bezug von Wohnbeihilfe
- Bezug von Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Bezug des Heizkostenzuschusses des Landes OÖ



Geräte-Retter-Prämie

50 % Kostenersatz (max. 130 €) für Reparaturen von Elektrogeräten

Für Privatpersonen in Österreich. Einfach online Bon erstellen, beim Partnerbetrieb einlösen & sparen! Umwelt schonen, Geld behalten



Christoph Exner-Bauernfeind von der Caritas-Energieberatung und KEM-Manager Michael Girking

Und so funktioniert's

In einem Erstgespräch wird geprüft, ob eine Anspruchsberechtigung besteht und welche Unterlagen benötigt werden. Sind alle Formalitäten erledigt, wird ein Termin für die Energieberatung vor Ort vereinbart. Themen sind u.a. richtiges Lüften, Warmwasserverbrauch, das Verstehen der eigenen Abrechnung, die Vermeidung von Schimmel oder die Reduktion des Stromverbrauchs. Auch Haushaltsgeräte werden überprüft und bei Bedarf ein bis zwei alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht.

Weitere Infos: www.caritas.at/hilfeangebote/nothilfe/energiesparberatung/

„

Energiesparen scheitert selten am Willen, sondern am Wissen – darüber, was im Haushalt wie viel Verbrauch verursacht. Und welche Hilfsangebote es gibt. Deshalb ist es so wichtig, die Caritas-Energiesparberatung für Menschen mit geringem Einkommen oder Mindestpension vor den Vorhang zu holen.

Michael Girking

Energiesparberatung

Info-Termin in Traun:

Mi., 11. März, 17 - 19 Uhr
Pfarrheim Traun

Ein weiterer Infotermin ist für den Herbst in Haid geplant. Bei Bedarf werden zusätzliche Termine in den KEM-Gemeinden angeboten.

Aktueller Tipp

Info-Abend:

Strom teilen, Kosten sparen – so einfach geht's!

Do., 12. März, 18:30 Uhr
Gemeindeamt Neuhofen

Mit einem Impuls von Harald Geißler, „Ingenieur der Energiewende“ (OÖN), und Experten von Neoom, Energiegemeinschaften und Genossenschaft Ströme

Dabei sein lohnt sich:

Gewinne ein Balkonkraftwerk im Wert von € 330!

Nähere Infos unter:





Fotos: Trauner Kirtag

Von 10. bis 12. April und 17. bis 19. April erwarten die Besucher:innen wieder viele Highlights beim Trauner Kirtagsklassiker.

Sechs Tage Trauner Kirtag

Im April steht Traun wieder ganz im Zeichen von Kulinarik, Attraktionen und Familienzeit. An zwei Wochenenden verwandelt sich das Gelände beim Sportzentrum Traun in einen bunten Treffpunkt für Groß und Klein. Der Trauner Kirtag verbindet Bewährtes dieses Jahr mit neuen Highlights und sorgt wieder für beste Unterhaltung.

Kirtagsklassiker

Der Trauner Kirtag zählt zu den Fixpunkten im Veranstaltungskalender und bereichert auch heuer wieder zwei

April-Wochenenden in Traun. Zahlreiche bekannte Fahrgeschäfte sorgen für Begeisterung: Das Riesenrad bietet einen herrlichen Blick über Traun, in der Geisterbahn wartet Nervenkitzel und wer Tempo liebt, steigt am besten bei Mambo, Breakdance oder Tagada ein. Auch viele weitere Klassiker wie Autodrom oder Dosenwerfen laden zum Mitmachen ein.

Herzhaftes, Süßes, neue Highlights

Auch kulinarisch bleibt auf dem Trauner Kirtag kein Wunsch offen. Von Hendl und Bratwürstel über Langos und Pommes bis zu Zuckerwatte und Schaumrollen reicht das vielfältige Angebot. Neu mit dabei ist in diesem Jahr „DIE Käsealm – das Original“. Dort warten Kasnocken und Raclettebrot auf alle, die es deftig und herzhaft lieben.

Trauner Kirtag

**Fr., 10. bis So., 12. April und
Fr., 17. bis So., 19. April**

Öffnungszeiten:

Freitag: 13 - 23 Uhr

Samstag: 10 - 23 Uhr

Sonntag: 10 - 20 Uhr

www.traunerkirtag.at

Sportzentrum Traun

Am Nordsaum 160

Zufahrt über die Weidfeldstraße – es stehen kostenfreie Parkmöglichkeiten rund um das Veranstaltungsgelände zur Verfügung.

Wunderschöner Winterzauber für die Jüngsten

Ein besonderes Highlight für Kinder bildet heuer zum ersten Mal der Snow Convoy. Damit erweitert der Kirtag eine weitere familienfreundliche Attraktion. Die liebevoll gestaltete Schienenfahrt führt mit sechs kleinen Autos durch eine winterliche Landschaft und schafft ein märchenhaftes Erlebnis für die jüngsten Besucher:innen.

Live-Musik und Unterhaltung

An beiden Freitagen und Samstagen sorgen die „over60ies“ ab etwa 17:00 Uhr im kleinen Bierzelt für Live-Musik und gemütliche Stimmung. Das musikalische Rahmenprogramm ergänzt das Kirtagstreiben und lädt die Traunerinnen und Trauner zum Verweilen ein. An den beiden Sonntagen wird besonders bei den jüngsten Gästen das Kinderschminken für Freude sorgen.

eBike CITY
...Ihr Profi bei Elektrofahrzeugen!

Top Marken – Riesen Auswahl
TESTCENTER
KTM - Premium-Kompetenz-Partner
eBike Profi-Beratung
Leasing-Partner von Jobrad/Lease My Bike etc. !!

Neuer Bosch CX Motor mit 800 Wh Akku!

Tolle Angebote !!

Melissenweg 3, 4020 Linz
Montag - Freitag 9:00 - 17:00
0732 - 371145

www.eBike-City.at

ABUS
SHIMANO
KTM
CUBE
TREK
KENTLER
SCHWALBE
FLYER
BOSCH

TRAUNER Stadtwein

UM FRISCHE 14⁹⁰ EUR

UM VOLLREIFE 12⁹⁰ EUR

ERHÄLTlich IM **TRAUN**

Die TAW-Mitglieder im Portrait

Holzhandel Keplinger

Entdecken Sie die Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit eines echten Traditionsbetriebs im Raum Linz seit 1928!

Wir möchten Sie überzeugen mit einem starken Sortiment und überdurchschnittlichen Serviceleistungen. Privat- und Profikunden finden eine traumhafte Auswahl rund um Haus & Garten: Böden, Türen, Terrassendielen, Sichtschutzzäune usw., aber auch eine führende Auswahl an Holzwerkstoffen, Möbel(teilen) nach Maß, eine riesige Palette an Furnieren, alles für die Fassadengestaltung uvm. An unserem Standort in Traun präsentieren wir in Schauräumen die Highlights aus den verschiedenen Sortimenten.



Foto: Keplinger.at

Kontakt: Keplinger GmbH
Ansprechpartner: Thomas Lackner
Keplingerstraße 2, 4050 Traun
Tel. 07229 73631
info@keplinger.at



Harald Pickl

Ihr neuer Versicherungsmakler in Traun

Nach 25 Jahren als Allianz-Agentur beginnt ein neues Kapitel: Harald Pickl ist ab sofort als unabhängiger Versicherungsmakler und gewerblicher Vermögensberater für Sie da. Mit großer Erfahrung, persönlicher Betreuung und viel Zeit für Ihre Anliegen unterstützt er Sie bei allen Fragen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Unabhängig, aber mit dem starken Netzwerk und dem Know-How der GGW-Gruppe als Partner – für maßgeschneiderte Lösungen, die wirklich zu Ihnen



passen. Verlässlich, kompetent und jederzeit erreichbar. So wie Sie es seit vielen Jahren kennen und schätzen. Natürlich freuen wir uns, wenn sich unsere langjährigen Kunden weiterhin bei uns melden.

Kontakt:
Pickl FlexKapG – Harald Pickl
Wiener Bundesstraße 64
4061 Pasching, Tel. 0699 123 884 24
office@versicherung-pickl.at



Trosan GmbH

Ihr Spezialist für Leckortung, Trocknung & Sanierung

Die Trosan-Spezialisten übernehmen Leckortung, beheben Wasserschäden und entfeuchten mit modernsten Trocknungsverfahren. Trosan garantiert fachkundige Ausführung von Bauarbeiten in den Bereichen Maurer-, Maler- und Bodenlegerarbeiten, auch wenn davor kein Schaden eingetreten ist! Fragen Sie nach den Trosan-Spezialisten auch bei Schimmelsanierung, Rohrreinigung und Sanierung nach Brandschäden, Trosan übernimmt für Sie die komplette Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung inklusive der Kommu-



nikation und Koordination des Projektes. Besonders wichtig: Die Mitarbeiter stehen während des gesamten Projekts für Sie zur Verfügung. Durch gut ausgebildete Mitarbeiter im Versicherungsbereich werden Sie auch hier umfassend beraten.

Kontakt: trosan gmbH
Ansprechpartner: Patrick Rauch
Urnenhainweg 16, 4050 Traun
Tel. 06232 27217, office@trosan.at



TAW-Vorstand sucht Verstärkung!

Geschätzte Wirtschaftstreibende, liebe Mitglieder!

Nachdem sich der TAW-Vorstand in den letzten Jahren deutlich verjüngt hat, möchten wir die Arbeit künftig auf noch mehr Schultern verteilen. Wir würden uns sehr freuen, wenn uns weitere engagierte Wirtschaftstreibende mit Ideen, Erfahrung und Esprit im Vorstand unterstützen. Eine Verstärkung ist keine Option, sondern für den Fortbestand unserer Unternehmensgemeinschaft essenziell. Rückmeldungen bitte an office@taw.at.

Unser Jahresprogramm 2026 im Überblick:

Zum Jahresauftakt fand ein Wirtschaftsempfang mit Bürgermeister Ing. Koll bei der Firma Keplinger statt – ein informativer Netzwerktermin mit spannenden Einblicken in wirtschaftliche und bauliche Entwicklungen. Am 5. März um 18 Uhr findet die TAW-Generalversammlung im Roithnerhof statt. Am 16. April folgt ein Bierseminar mit Vorstandsmitglied und Biersommelier Dr. Peter Woisetschläger bei Weitmann Raumbegrünung. Am 25. Juli sind wir mit einem TAW-Stand beim Traun-Vinum vertreten. Ein Stammtisch ist für den 8. Oktober geplant. Den Jahresabschluss bilden der Charity-Glühweinstand und die Weihnachtsfeier am 11. Dezember. Zusätzlich arbeiten wir an einem Relaunch der TAW-Homepage, neuen Foldern und der weiteren Stärkung unseres Vorstands. Bitte melden Sie sich bei Interesse und gestalten Sie mit.



Für den Vorstand
des TAW
Wolfgang Weitmann
(TAW-Präsident)

Freiwillig helfen, viel mitnehmen: Rotes Kreuz sucht junge Engagierte

Wer sich ausprobieren, Neues lernen und dabei etwas Sinnvolles tun möchte, findet beim Oberösterreichischen Roten Kreuz eine spannende Möglichkeit. Gesucht werden Bewerber:innen für ein Freiwilliges Sozialjahr, seit Kurzem auch im Jugendrotkreuz.

Foto: ÖÖRK/Lindner



Felix Lindner engagiert sich in seinem Freiwilligen Sozialjahr in der Lerninsel Traun.

Neue Perspektiven sammeln

Das Freiwillige Sozialjahr bietet Raum für persönliche Entwicklung und echte Einblicke in den Sozialbereich. Teilnehmende sammeln praktische Erfahrung, arbeiten im Team und erleben Gemeinschaft im Alltag. Viele entdecken dabei neue Stärken und Perspektiven für den weiteren Berufsweg. Die Zahlen sprechen für sich. Acht von zehn bleiben dem Roten Kreuz auch nach dem Freiwilligen Sozialjahr ehrenamtlich verbunden.

„Junge Menschen entwickeln sich weiter, sammeln wertvolles Wissen und erleben echte Gemeinschaft“, betont Wolfgang Eisner, Dienstführender der Ortsstelle Traun.

Im Mittelpunkt stehen respektvoller Umgang, Mitgestaltung im Team und das Gefühl, gebraucht zu werden. Zahlreiche Weiterbildungsangebote stärken soziale Kompetenzen sowie Werte wie Verantwortung, Zusammenhalt und Menschlichkeit.

Sinn finden und Stärken entdecken

Wie abwechslungsreich ein Freiwilliges Sozialjahr aussehen kann, zeigt Fe-

lix Ölinger aus Linz. Seit Oktober 2025 unterstützt er Kinder beim Lernen und begleitet sie durch den Schulalltag. Sein Arbeitstag startet mit der Vorbereitung des Essens, danach folgen Einkäufe für frisches Obst. Mittags kommen die Kinder in die Lerninsel, essen gemeinsam und verbringen Zeit draußen oder beim Spielen und Basteln. Am Nachmittag steht das Lernen im Fokus. Hausaufgaben, Vorbereitung auf Tests und individuelle Unterstützung gehören fix dazu.

”

Ich habe mich für ein Freiwilliges Sozialjahr entschieden, weil ich mich persönlich weiterentwickeln und praktische Erfahrung im Sozialbereich sammeln möchte.

Felix Ölinger

Besonders wichtig bleibt für Felix die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Wissen weitergeben, Verantwortung

übernehmen und Sinn erleben prägen seinen Alltag.

Jetzt bewerben und Teil des Roten Kreuzes werden

Ein Einstieg in das Freiwillige Sozialjahr gelingt zu mehreren Terminen im Jahr. Startmöglichkeiten gibt es im April, September und Oktober. Bewerbungen nimmt das Rote Kreuz laufend entgegen.

Interessiert?

Unterlagen per Mail an traun@o.rotekreuz.at

Weitere Infos:

www.rotekreuz.jobs



Aufbau Leseinsel

Interessierte gesucht!

Das Rote Kreuz sucht Interessierte, die beim Aufbau der Leseinsel mitwirken möchten. Als Lesecoach sorgt man durch Lesbegleitung nicht nur für das schulische Weiterkommen der betreuten Kinder, man ist auch Teil einer der größten humanitären Organisationen weltweit. Die Freiwilligen verbessern damit wesentlich die Möglichkeiten der Kinder im späteren Berufs- und Gesellschaftsleben.

Interesse?

Nähere Informationen und erste Kontakte knüpfen beim:

Infoabend

**am Mo., 23. März, um 17 Uhr
in der Bibliothek Traun**

Bahnhofstraße 21, 4050 Traun

Anmeldungen unter:

traun@o.rotekreuz.at

Tel. 07229 73082

Mo. bis Fr. 8 – 12 Uhr

Fotostudio bereichert Kreativszene

Mit der Eröffnung des Fotostudios Heimathafen erweitert sich das kreative Angebot in Traun um einen vielseitigen und professionellen Raum für Fotografie und visuelle Projekte. Im IMG-Center hat das neue Studio seine Türen geöffnet und steht als Anlaufstelle für kreative Arbeiten zur Verfügung.

Hinter dem neuen Angebot steht Manuel Sentz, der seit rund zwei Jahren nebenberuflich in der Fotografie tätig ist und sich mit dem eigenen Studio einen lang gehegten Wunsch erfüllt hat. Die Übernahme eines bestehenden Studios im IMG-Center bot die passende Gelegenheit, gemeinsam mit seinem Team Andy Staudinger, Yvi Habichler, Sarah Unter, Jozsef Erös und Simon Stark den nächsten Schritt zu setzen.



Manuel Sentz (vorne) mit seinem Team, Sarah, Andy, Simon und Yvi (v.l.)

Hochzeiten und Firmenevents. Im Mittelpunkt steht dabei stets der Mensch vor der Kamera. Eine entspannte Stimmung und ein wertschätzender Umgang schaffen die Basis dafür, dass sich alle Beteiligten wohlfühlen und authentische Emotionen sichtbar werden.

Mit dem neuen Fotostudio Heimathafen entsteht in Traun ein zusätzlicher Ort für kreative Arbeit, Austausch und professionelle Fotografie. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an Kund:innen, die besondere Momente festhalten möchten, wie auch an Kreative die einen passenden Raum für ihre Projekte suchen.

Sie wollen den Heimathafen mieten?

Fotostudio Heimathafen
by SNTZ Photography
J. Roithnerstraße 131, Traun
Hier finden Sie alle Infos:



Ich bin dabei!



Mitmachen im Trauner Weltladen

Du möchtest Fairen Handel unterstützen?

Wir laden dich herzlich ein, im Weltladen Traun ehrenamtlich mitzuarbeiten und freuen uns auf dich!

- Du hast drei Stunden pro Tag, einmal pro Woche, zweimal pro Monat oder auch öfter Zeit?
- Beraten und Verkaufen mach Dir Spaß?
- Du findest Dich in einem dieser Bereiche wieder – Verkauf, Lager/Warenpräsentation, Social Media oder Veranstaltungen/Events?

Dann bist Du bei uns richtig. Dich erwartet eine sinnstiftende Tätigkeit in einem motivierten Team.

Melde Dich!
traun@weltladen.at
0676 66 999 00




Deine Mitarbeit in einem Weltladen ist freiwillig und unentgeltlich und stellt kein Arbeitsverhältnis dar.

www.weltladen.at



In Lebensqualität investieren.

Eigentumswohnungen in ausgewählten Lagen

Linz-Zentrum



Lichtenberg



Leonding-Doppl



Leonding-Zentrum



Jetzt unverbindlich informieren!
LEWOG Ehrenfellner-Straße 2, Tür 2, 4060 Leonding, +43 732 94 58 56



Gemeinsam gestalten statt wegwerfen: Nachhaltiger Workshop in der Bibliothek Traun

Die Bibliothek Traun lädt am 21. und 28. März zu einem besonderen Workshop ein, der Umweltschutz, handwerkliches Arbeiten und gemeinschaftliches Gestalten miteinander verbindet.

Foto: Bibliothek Traun



Bibliothek Traun

Bahnhofstraße 21, 4050 Traun

Tel. 07229 75223

office@bibliothek-traun.at

www.bibliothek-traun.at

Ende März haben Interessierte an zwei Samstagnachmittagen in der Bibliothek Traun die Möglichkeit, aus alten, nicht mehr genutzten Büchern Tische und Hocker zu gestalten. Dabei stehen nicht Perfektion oder Vorkenntnisse im Vordergrund, sondern die Freude am kreativen Arbeiten und der bewusste Umgang mit vorhandenen Ressourcen. Bücher, die sonst entsorgt würden, werden zu stabilen und einzigartigen Möbelstücken – ein anschauliches Beispiel dafür, wie Upcycling im Alltag funktionieren kann.

Der Workshop setzt ein klares Zeichen für Umweltschutz: Durch Wiederverwendung und kreative Umgestaltung wird Müll vermieden und der Wert von Materialien neu entdeckt. Gleichzeitig bietet das Angebot einen offenen Raum, um sich in einer Gruppe kreativ zu betä-

tigen, Ideen auszutauschen und gemeinsam etwas Bleibendes zu schaffen. Das Arbeiten in der Gemeinschaft macht den Workshop nicht nur inspirierend, sondern auch zu einem sozialen Erlebnis. Ein besonderer Anreiz ist, dass die selbst gestalteten Möbelstücke am Ende mit nach Hause genommen werden dürfen. So entsteht nicht nur ein individuelles Einrichtungsstück, sondern auch eine bleibende Erinnerung an gemeinsames, nachhaltiges Schaffen.

Anmeldung zum kostenlosen Workshop

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, eine Anmeldung, telefonisch oder per e-mail, ist erforderlich. Mitmachen können alle Interessierten ab 16 Jahren, die bereits jetzt gerne kreativ sind, oder Neues ausprobieren möchten.



Heizgerät streikt oder Wartung überfällig?



HEIZUNG | KLIMA | LÜFTUNG | SANITÄR



+43 732 215 000

www.hkls-service.at

Ostermarkt im Schloss Traun

Frühlingserwachen im Schloss Traun: Ostermarkt lädt zum Flanieren, Staunen und Genießen ein!

Wenn die Frühblüher im Garten strahlen, öffnet der beliebte Frühlings- & Ostermarkt im Schloss Traun seine Pforten! Am 28. und 29. März erwartet Sie ein buntes Treiben voller Kreativität.

Zahlreiche Kunsthandwerker präsentieren handbemalte österliche Holz- und Keramikarbeiten, Scherenschnitte und vieles mehr. Genießen Sie regionale und köstliche Schmankerl der örtlichen Vereine, von der deftigen Gulaschsuppe bis zu erfrischenden Getränken.

Für die kleinen Gäste ist in der Hasenwerkstatt beim Basteln und Backen jede Menge Spaß garantiert und wird gekrönt von einer

spannenden Ostereiersuche im Schlossareal.

Und ein besonderes Highlight: Erwerben Sie traditionelle Palmbuschen und lassen Sie diese direkt in der Schlosskapelle weihen.

Kommen Sie vorbei und stimmen Sie sich mit uns auf das Osterfest ein!



Fotos: w. Redl

Programm Samstag:

10:00: Eröffnung

10:00, 13:00, 16:00: Musikalische Begleitung "Adjuvanten"

13:00-17:00: Hasenwerkstatt: Basteln, Backen, u.v.m. Vorbereitung auf Ostern - für die kleinsten Gäste ab 4 Jahren

Programm Sonntag:

10:00, 13:00, 16:00: Musikalische Begleitung "Adjuvanten"

11:30: Segnung Palmzweige, in der Schlosskapelle

13:00-17:00: Hasenwerkstatt: Basteln, Backen, u.v.m. Vorbereitung auf Ostern - für kleine Gäste ab 4 Jahren

Sa, 28. 03. 10:00 – 18:00
So, 29. 03., 09:00 – 18:00

Eintritt: € 4
Kinder bis 16 Jahre frei



Theaterfrühling im Schloss Traun - ab 26.02.

„Zweifel“ - eine Parabel

Ein leiser Verdacht. Eine unerschütterliche Überzeugung.
Ein Ringen um Wahrheit, Moral und Verantwortung.
Eine Parabel von John Patrick Shanley.

In einer katholischen Schule in New York prallen zwei Weltanschauungen aufeinander: Die sehr konservativ-strenge Schuldirektorin Schwester Aloysius misstraut dem charismatischen, weltoffenen Pater Flynn und stellt seine moralische Integrität in Frage.

Hat hier ein schreckliches Verbrechen statt gefunden oder ist alles nur Einbildung?
Keine Beweise, keine Zeugen.

Was als vager Verdacht beginnt, wird zum Gerücht und entfaltet eine unaufhaltsame Eigendynamik. Es entspinnt sich ein erbitterter Kampf um die Wahrheit, aber auch um Macht, Profilierung und Verantwortung.

Premiere: Do, 26.02., 19:30

Im Anschluss an die Veranstaltung findet die Premierenfeier statt, zu der wir Sie recht herzlich einladen.



Foto: O. Erenyi

Besetzung:

Katharina Bigus
als Schwester Aloysius
Ferdinand Kopeinig
als Pater Flynn
Julia Frisch
als Schwester James
Kira Lorenza Althaler
als Mrs. Miller
Jan Hax Halama
Bühnenbild
Jürgen Heib - Regie

Premiere:

Do, 26.02. 19:30

Weitere Termine:

28.02., 01.03., 06.03.,
07.03., 08.03., 12.03.,
14.03., 15.03., 20.03.

je 19:30, sonntags 17:00

VVK: € 29 / erm. € 27,
AK: € 31 / erm. € 29



KULTUR.PARK.TRAUN | Obere Dorfstraße 5 | 4050 Traun | Tel. 0 7229 / 62032 | www.kulturpark.at

Willkommen in der Galerie der Stadt Traun

Foto: Manga David Füleki



Germknödel no Jutsu

Mangausstellung in Kooperation mit dem NEXTCOMIC FESTIVAL Linz

Der Titel „Germknödel no Jutsu“ (frei übersetzt: „Die Kampfkunst des Germknödels“) vereint Mangas von David Füleki, Martina Peters, Melanie Schober und Regina Schratzmaier. Aufgewachsen und geprägt von der Kunst und Kultur der DACH-Region, wurden sie vom japanischen Einfluss erfasst, der sie nachhaltig inspirierte. Alle vier lieben und zeichnen Manga – jeweils mit eigener, charakteristischer Handschrift und Perspektive. Die Ausstellung lädt dazu ein, in die Welt von Manga made in Austria and Germany einzutauchen.

Eröffnung: 25. Februar, 19 Uhr
Galerie der Stadt Traun, durch Katharina Acht – Kuratorin nextcomic-Festival, mit Livezeichnen und Buchverkauf
Ausstellungsdauer: bis 29. März
Eintritt frei!

Silent Dialogue

Danijela Bagarić und Alem Korkut im künstlerischen Zwiegespräch

Die Ausstellung Silent Dialogue bringt die Arbeiten von Danijela Bagarić und Alem Korkut in einen konzentrierten Austausch über Form, Material und Wahrnehmung. Ohne laute Narrative entfaltet sich ein stiller Dialog, der über das Sichtbare hinausweist und Fragen nach Beständigkeit, Transformation und individuellem Erleben aufwirft.

Im Zentrum steht das Zusammenspiel von Bagarićs Malerei und Grafik mit den prozessorientierten Arbeiten Korkuts. Während Bagarić Wahrnehmung, Räumlichkeit und gesellschaftliche Zusammenhänge untersucht und das Verhältnis zwischen Betrachter und Bildraum neu auslotet, versteht Korkut Bildhauerei als Denkprozess. Für ihn ist Material ein aktiver Akteur, der sich durch Zeit, physikalische und chemische Einflüsse verändert. So entsteht ein Spannungsfeld zwischen Wahrnehmung und Transformation, zwischen Kontrolle und Vergänglichkeit – ein stiller Dialog, der zur Reflexion einlädt.

Vernissage: 8. April, 19 Uhr
Galerie der Stadt Traun
Eröffnung: Dr.in Maria Reitter-Kollmann, Leiterin der Kunstsammlung des Landes OÖ
Ausstellungsdauer: bis 17. Mai



Foto: Alem Korkut

TraunART Vereinsausstellung

Vernissage: 22. April, 19 Uhr
„Raum der Kunst“, Schloss Traun
Ausstellungsdauer: bis 29. Mai



Galerie Traun

Di. bis So. 8 – 22 Uhr
Zugang über das Galerie Café

Raum der Kunst

Mo. bis Fr. 10 – 17 Uhr

galerie
der Stadt Traun

mit 1. Österr. Prof. Willy Hengl Fotokabinett

2026 VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

Jun. **20** Band Running

Jun. **27** Charity Gala
Spinnerei Traun

Jul. **08** #checktraun

Jul. **25** VINUM
Trauner Zentrum

Aug. **01-02** Aloha Tri Traun
Oedtersee

Sep. **12-13** Street Food Festival
Trauner Zentrum

Okt. **04** Herzlauf OÖ
Sportzentrum Traun

Nov. **21** Weihnachtsmarkt Oedt

Dez. **?** Perchtenlauf
Trauner Zentrum

bis Juni 2026 Spielzeugausstellung
Museum Steinhumergut

Filmtipp

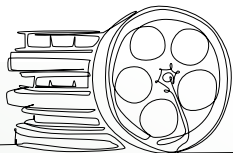


Foto: Tobis Film Österreich

Marty Supreme

Schuhverkäufer Marty (Timothée Chalamet) hat nur ein Ziel im Leben: Weltmeister im Tischtennis zu werden und somit in den Olymp der gefeierten Athleten aufzusteigen, zu denen er sich selbst ohnehin schon lange zählt. Um an einem Turnier in London teilnehmen zu können, setzt der junge

New Yorker alles auf eine Karte, muss sich im nervenaufreibenden Finale aber dem japanischen Sportstar Endo (Koto Kawaguchi) geschlagen geben. Doch das ist erst der Anfang der Odyssee eines Mannes, der bereit ist, für Ruhm und Erfolg alles zu riskieren. Denn für den kleinen Schuhladen seines Onkels ist Martys Traum definitiv ein paar Nummern zu groß.

Filmstart: 26.02.2026
Genre: Drama
Regie: Josh Safdie

CINEPLEX Linz
Prinz-Eugen-Str. 22 | Linz
Tel. 0732 66 30 30
Kinoprogramm und Kartenreservierung:
www.cineplex.at

Buchtipps



Hier treibt mein Kartoffelherz

Wie in einem Panoramabild stehen sie aufgereiht: der Nachbar im Arbeitsmantel, der Flachländer, der jedes Jahr am 21. Oktober Zimmer sechs verlangt, Isabelle, Cervicek, Marianne, Herr Adam und all die Einsamen in ihren leuchtenden Multifunktionsjacken. Über alle Jahreszeiten hinweg wirken sie wie Figuren eines Wimmelbilds – vereinzelt, scheinbar unverbunden, und doch Teil eines Ganzen. Mit meisterhaft gesetzten Strichen entwirft Anna Weidenholzer eine illustre Gesellschaft, deren Alltagsgewissheiten langsam brüchig werden und die sich in kleinen absurden Momenten voller Witz und Poesie neu einzurichten beginnt.

Details zum Buch:
155 Seiten
Erscheinungstermin:
Februar 2025
Matthes & Seitz Berlin

Tabak Trafik Horner
Tabakfachgeschäft
Buchbestellung:
Bahnhofstr. 29 | Traun
Tel. 07229 64 551
trafik.horner@aon.at

Der Trauner verlost jeweils zwei Kinokarten für den Film im Cineplex Linz bzw. ein Buchexemplar.

Schicken Sie eine E-Mail mit dem Stichwort „Filmtipp“ bzw. „Buchtipps“ und Ihrer Adresse an office@stadtmarketing-traun.at. Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss: 12.03.2026

Stadtmarketing wird Klimabündnisbetrieb

Der erste Schritt ist getan: Gemeinsam mit DI Georg Spiekermann, Energieberater beim Klimabündnis Oberösterreich, wurde ein umfassender Gebäudecheck durchgeführt. Die Analyse von Energieverbrauch und CO₂ - Emissionen liefern die Grundlage für nachhaltiges Handeln. Damit will das Stadtmarketing Traun Vorbild für andere Unternehmen sein.

Vom Keller bis zum Dachboden

Die Analyse des Gebäudes reichte vom Keller bis zum Dachboden. Der professionelle Blick von außen brachte neue Erkenntnisse zum Status-quo des Gebäudes und erste Tipps für einfache Maßnahmen, um den Energieverbrauch zu senken.

Zusätzlich zum Gebäude-Check wurden der Strom- und Energieverbrauch, das Mobilitätsverhalten sowie die Beschaffung geprüft. Positiv bewertet wurden bereits gesetzte Schritte im Bereich der nachhaltigen Beschaffung. Dazu zählt auch die Umstellung des Magazins TRAUNER: Seit 2025 erfolgt der Druck ausschließlich auf Recyclingpapier.

Die Entscheidung, Klimabündnisbetrieb zu werden, liegt nahe. Die Stadt Traun ist bereits Klimabündnisgemeinde und



Foto: StaMa

Beim Gebäudecheck wurde vom Keller bis zum Dachboden das gesamte Gebäude analysiert. Andreas Protil, Michael Girking und Georg Spiekermann bei der Begutachtung.

die Klima- und Energiemodellregion Traun-Kremstal ist im Stadtmarketing angesiedelt. Als zertifizierter Klimabündnisbetrieb will das Stadtmarketing

Traun seine Vorbildwirkung innerhalb der Stadt stärken.

Wirtschaftliche Vorteile

Klimabündnisbetrieb zu werden, bringt auch wirtschaftliche Vorteile. Die Zertifizierung wird gefördert, der eigene Kostenbeitrag ist gering. Die Analyse macht sichtbar, wo Energie – und damit auch Kosten – nachhaltig eingespart werden können. So lassen sich Effizienzpotenziale gezielt nutzen, laufende Ausgaben senken und die vorhandenen Ressourcen effizient einsetzen.

Interesse an einem Gebäudecheck?

KEM Traun-Kremstal

Dr. Michael Girking
+43 660 366 1811
Alle weiteren Kontaktinfos:



Bis zu
30%*
FÖRDERUNG
kassieren.

JETZT FÖRDERUNG SICHERN!

WIR SIND IHR PARTNER BEIM HEIZUNGSTAUSCH

Im Rahmen der Sanierungsoffensive wird die Umstellung von fossilen Wärmeerzeugungssystemen auf klimafreundliche Alternativen gefördert. Durch die Aktion „Kesseltausch“ können Sie **bis zu 30 % beim Heizungstausch sparen**.

Als Ihr verllässlicher Partner unterstützen wir Sie gerne bei diesem großen Projekt – sei es in Ihrem Zuhause, Ihrem Büro oder in gewerblichen Einrichtungen.

Lassen Sie uns bei einem persönlichen Gespräch die passende Lösung für Sie finden. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. **Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.**

*Mehr Infos unter: sanierungsoffensive.gv.at/kesseltausch